



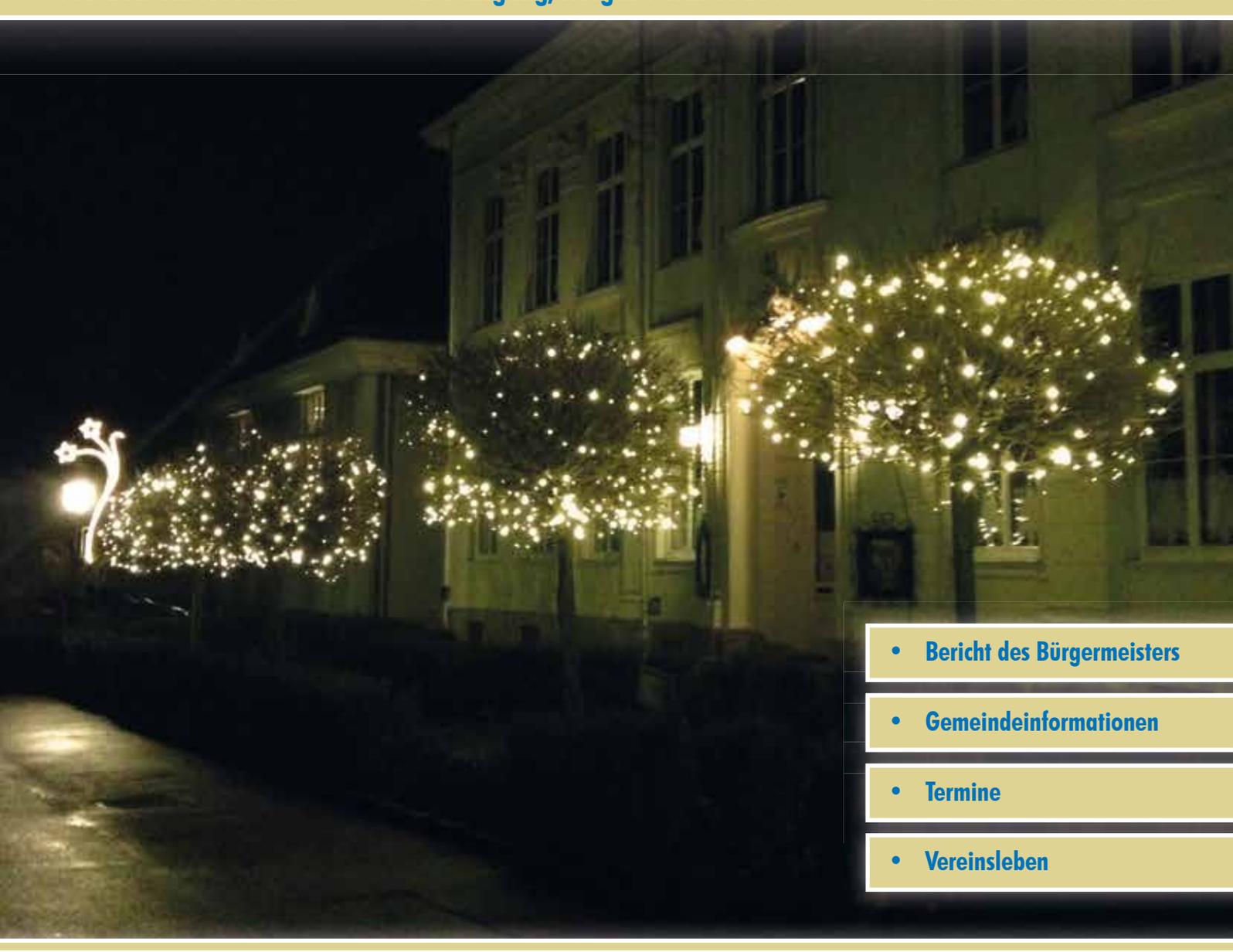
Nachrichtenblatt

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl

Pol. Bez. Wr. Neustadt

42. Jahrgang, Ausgabe Winter 2013

Land: Niederösterreich



• Bericht des Bürgermeisters

• Gemeindeinformationen

• Termine

• Vereinsleben

Einladung zur Gemeindeweihnachtsfeier am Sonntag, 15. Dezember 2013 um 15:00 Uhr im Kulturheim Steinabrüchl. Die Kinder der Volksschule und ASO Steinabrüchl gestalten einen weihnachtlichen Nachmittag mit musikalischer Umrahmung durch ein Bläserensemble und für alle Kinder kommt das Christkind und bringt Geschenke.



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger unserer Marktgemeinde!

Wir befinden uns wieder in der so viel zitierten „stillsten Zeit“ im Jahr, doch für viele von Ihnen sind gerade die letzten Wochen vor dem Jahreswechsel wohl besonders hektisch, so auch für mich. Das Jahr 2013 ging wieder einmal mit großen Schritten an uns vorüber und vieles hat sich auch getan in den letzten Monaten. Ein sehr persönliches und besonders wichtiges Ereignis war für mich sicherlich, mit meiner Barbara den Bund fürs Leben zu schließen. Für die zahlreichen guten Wünsche und netten Gesten, die wir anlässlich unserer Hochzeit von Ihnen entgegen nehmen durften, möchten wir uns in diesem Rahmen nochmals sehr herzlich bedanken!



Doch auch in unserer wunderschönen Marktgemeinde hat sich einiges getan seit meinem letzten Bericht im Nachrichtenblatt vom September. So möchte ich nun wieder die Gelegenheit nutzen, Ihnen über die wesentlichen Ereignisse der letzten Monate zu berichten:

Gemeinderatssitzung vom 3. Dezember 2013:

Voranschlag 2014 und mittelfristiger Finanzplan 2015 - 2018

Der Entwurf des Voranschlages 2014 sowie des mittelfristigen Finanzplanes (Vorschau) für die Jahre 2015 bis 2018 wurde, da wie gewohnt von unserer Kassenverwalterin (Lucia Mitterhöfer) wieder umsichtig und mit dem nötigen kaufmännischen Sachverstand vorbereitet, ohne Vorbehalte einstimmig beschlossen. Es konnte ein ausgeglichenes Budget mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 8.566.300,- und im außerordentlichen Haushalt (einmalige Projekte der Gemeinde) in der Höhe von € 3.900.000,-, gesamt also € 12.466.300,- erstellt werden. Beim Vergleich der Einnahmen der laufenden Gebarung (€ 8.048.800,-) mit den Ausgaben (€ 6.853.500,-) ergibt sich ein Überschuss (öffentliches Sparen) von € 1.195.300,-. Der Schuldendienst (für Schuldenart 1 und 2, € 491.700,-) beträgt gesamt somit 6,11 % der ordentlichen Ausgaben.

Auch der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2018 konnte ausgeglichen erstellt werden.

Verkehr und Infrastruktur

Neue Beleuchtung in der Piestingerstraße

Da es für die bislang in der Piestingerstraße in Wöllersdorf verwendeten vier-eckigen Kandelaber mit Neon-U-Röhren ab 2015 keine Ersatzlampen mehr geben wird, hat der Gemeinderat beschlossen, im Zuge der geplanten Neugestaltung auch die gesamte Beleuchtung dieses Straßenabschnittes auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Im Rahmen der Verlegung der Strom- und Telefonleitungen konnte auch die Versorgungsleitung für die neue Straßenbeleuchtung ins Erdreich eingebracht und die notwendigen Mastfundamente betoniert werden. Den entsprechend strengeren Richtlinien für die Beleuchtung von Landstraßen konnte mit den neuen Leuchtkörpern bestens entsprochen werden.

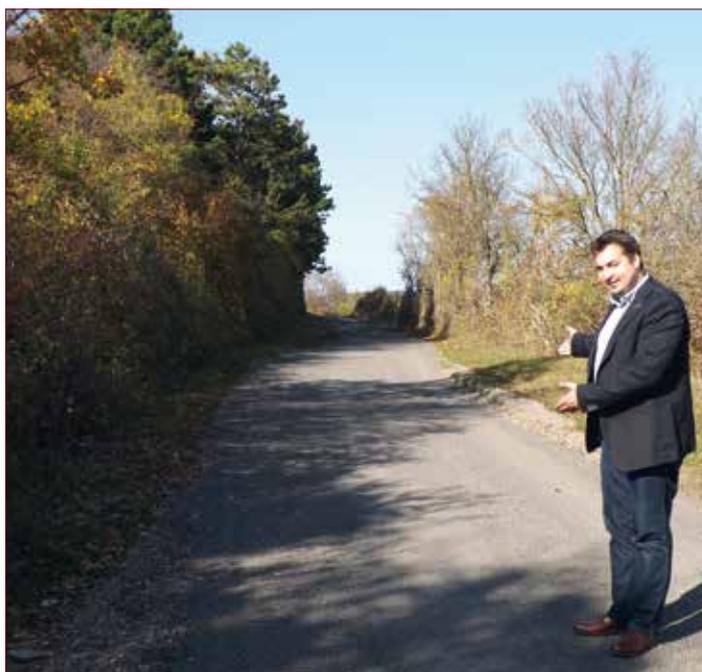
Besonderes Augenmerk wurde auf die punktgenaue Ausleuchtung gelegt, sodass optimale Lichtverhältnisse von Gehweg zu Gehweg bzw. Hauskante zu Hauskante herrschen und gleichzeitig



die Anrainer nicht weiter durch das in Wohn- oder Schlafzimmer fallende Licht der Straßenlaternen belästigt werden. Die neue LED-Technologie liefert bei weniger Energieeinsatz ein wesentlich helleres Licht, das ausreichend Kontraste garantiert und die Wahrnehmung auch dunkel gekleideter Personen ermöglicht. Mit einer Kandelaberhöhe von 6 m über Straßenniveau kann jedoch eine Blendung von Fußgehern und Autofahrern weitgehend ausgeschlossen werden.

Im Zuge der weiteren Sanierungsarbeiten im Gemeindegebiet in den nächsten Jahren bzw. Jahrzehnten sollen nach und nach alle Straßenzüge auf die neue LED-Technologie umgestellt werden. Diese Maßnahme führt nicht nur zur Stromeinsparung sondern erhöht auch gleichzeitig die Sicherheit auf unseren Straßen.

Für all jene, die sich für die neue Technologie interessieren: In der Schulgasse in Wöllersdorf werden gerade Alternativen für die nicht mehr erhältlichen Quecksilberdampflampen und Neon-U-Stäbe getestet. Zu sehen ist beim Gemeindeamt ein Insert auf Basis von Linsenvorsätzen, beim Festsaaeingang ein Streuglaszylinder und beim Turnsaal eine Lösung mit Facettenspiegeln zur Lichtstreuung. Hier werden die zukünftigen Lampen vorgestellt, auf welche die in der Gemeinde eingesetzten Altstadtlaternen sukzessive umgerüstet werden sollen. Ihre Meinung hierzu interessiert uns natürlich sehr, und wir freuen uns über eine Mitteilung per Mail an nehiba@woellersdorfsteinabruECKl.gv.at oder auch telefonisch 02633/42320-11. Die endgültige Lösung soll dann ab 2014 zum Einsatz kommen.



Villenweg und Forstweg – endlich staubfrei

Leider erst nach dem Radrennen im heurigen Sommer konnte das letzte Stück am Villenweg durch Aufbringen einer Spritzdecke staubfrei gemacht werden. Jahrelang mussten die Außendienstmitarbeiter die durch Regen und Autoverkehr entstandenen Löcher in der Straße mit Split und Sand auffüllen, damit ein halbwegs akzeptables Befahren dieser Straße möglich war. Nun ist der gesamte Bereich, vom Fischaberg bis zur Siedlung Villenkolonie, staubfrei und einwandfrei zu befahren, was nicht nur die Autofahrer sondern auch die Radfahrer und Wanderer freut, die mit dieser Strecke eine gute Anbindung nach Bad Fischau vorfinden.

Ebenso konnte im Sommer die Zufahrt zum Hochbehälter am Forstweg staubfrei gemacht werden.

Barrierefreier Zugang zum Gemeindeamt in Wöllersdorf

Nicht nur aufgrund der zwingenden Bestimmungen des Behindertengleichstellungsgesetzes sondern auch auf vielfachen Wunsch habe ich bei der für das Gemeindeamt zuständigen Siedlungsgenossenschaft beantragt, den Zugang zum Gemeindeamt barrierefrei zu gestalten. So können nicht nur Rollstuhlfahrer problemlos ins Gemeindeamt und in die BAWAG-PSK gelangen, sondern auch Mütter mit Kinderwagen oder Personen mit Gehbehinderung. Die vorgesehene Rampe wird so flach wie möglich gebaut, sodass ein fast ebenerdiger Zugang entsteht. Darüber hinaus wird die Eingangstür mittels Taster zu öffnen sein und das WC im Gemeindeamt entsprechend barrierefrei adaptiert. Es freut mich, dass durch meine Intervention endlich ein komfortabler Zugang zum Amt geschaffen wird.

Volksschule Wöllersdorf Innensanierung

Im kommenden Jahr soll eine umfassende Innensanierung der Volksschule Wöllersdorf erfolgen. Vor allem im Erdgeschoß wird es eine Reihe von Veränderungen geben. Der Schülerhort soll den heutigen Anforderungen angepasst und modernisiert werden. Auch die Räume für die Volksschule selbst (Bereiche Werkraum, Bibliothek, Garderoben und das Lehrmittelzimmer) werden neu und zweckmäßiger aufgeteilt. Sowohl das Lehrerkollegium als auch unser Hort-Team wurden in die Besprechungen und Planungsarbeiten stets einbezogen, sodass eine optimale, den Bedürfnissen aller Beteiligten angepasste Lösung erreicht werden konnte.

In diesem Zusammenhang freut es mich besonders, dass unsere beiden Schülerhorte in Wöllersdorf wie in Steinabrückl äußerst beliebt sind und sehr gut angenommen werden. Unsere Hortteams betreuen derzeit 66 Kinder und wir bekommen stets positive Rückmeldungen. Wir werden uns auch weiterhin bemühen, die bestmöglichen Voraussetzungen für eine hervorragende Betreuung unserer Schulkinder am Nachmittag zu schaffen und somit den Anforderungen unseres Nachwuchses gerecht zu werden.

Kulturheim Feuerwerksanstalt

Bereits im Jahr 2010 wurde die Sanierung des Kulturheims in der Feuerwerksanstalt grundsätzlich beschlossen, jedoch keine konkreten Maßnahmen im dafür zuständigen Ausschuss ausgearbeitet. ▶

Nun habe ich bei der letzten Gemeinderatssitzung den Stein ins Rollen gebracht und einen Vorschlag ausarbeiten lassen, der – wie erwartet (!?) – wieder einem Gremium zugeteilt worden ist. Dieser Vorschlag konnte nun doch - mit geringfügigen Änderungen - vom Gemeinderat beschlossen werden. Um die Angelegenheit nicht unnötig zu verzögern, wurde auf mein Ersuchen der Beschluss gefasst, die Vergabe der weiteren Arbeiten auf kurzem Wege im Gemeindevorstand zu beschließen. Es freut mich, dass wir nach Abschluss der Umbau- und Adaptierungsarbeiten im kommenden Jahr auch unseren BürgerInnen in der Feuerwerksanstalt ein ansprechendes Veranstaltungszentrum zur Verfügung stellen können, das hoffentlich gerne von unseren ortsansässigen Vereinen und Institutionen genutzt werden wird.

FF Wöllersdorf - Ankauf Tragkraftspritze

Bei einem Löscheinsatz im August dieses Jahres ist die Tragkraftspritze der FF Wöl-

lersdorf durch plötzlichen Leistungsverlust ausgefallen. Eine Reparatur mit Kosten in der Höhe von € 4.800,- wäre bei einem 20 Jahre alten Gerät nicht mehr wirtschaftlich, deshalb soll eine neue Tragkraftspritze angekauft werden. Billigstbieter ist die Firma IVECO mit € 9.900,- (inkl. Mwt.). Der Gemeinderat hat nun einstimmig beschlossen, dem Ansuchen der FF Wöllersdorf zu entsprechen und 50% der Anschaffungskosten zu übernehmen.

Mülleinhäusungen

Auch die beschlossenen Mülleinhäusungen wurden in der Zwischenzeit von der geschützten Werkstätte geliefert und entsprechend den räumlichen Gegebenheiten bestmöglich von unseren Außendienstmitarbeitern fundamntiert und montiert. Wir ersuchen Sie in diesem Zusammenhang, für die Reinhaltung unserer Müllsammelstellen zu sorgen und den Müll sortenrein in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen.

Foto: die neuen Mülleinhäusungen

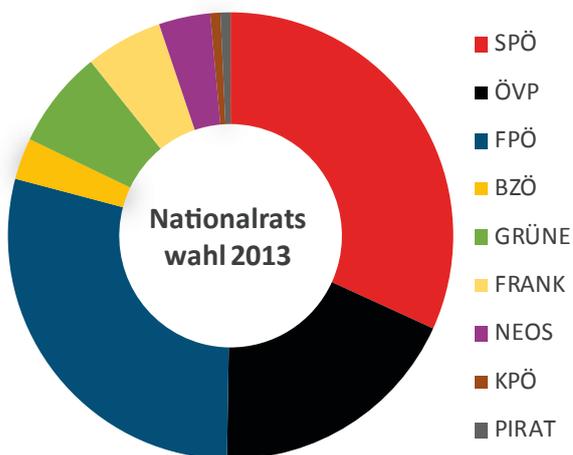


Brücke Tirolerbachl – Kapellenweg

Unsere Außendienstmitarbeiter haben wieder ihre Zimmermannsfähigkeiten unter Beweis gestellt und die Brücke über das Tirolerbachl am Ende des Kapellenweges (Stbr.) neu aufgebaut. Bisher befand sich dort lediglich ein schmaler Steg, bestehend aus zwei Holzpfosten ohne Handlauf. Ich freue mich, dass die Anrainer, die diesen Übergang gerne für Spaziergänge nutzen, den Tirolerbach nun gefahrlos überqueren können.



NATIONALRATSWAHL - So wählte Wöllersdorf-Steinabrückl



	Nationalratswahl 2013		Nationalratswahl 2008		Differenz 2013/2008	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberecht.	3.260		3.168		+92	+2,90
Abgegeben	2.363	72,48	2.407	75,98	-44	-3,50
Ungültig	37		41		-4	
Gültig	2.326	98,43	2.366	98,30	-40	+0,13
SPÖ	740	31,81	947	40,03	-207	-8,22
ÖVP	429	18,44	423	17,88	+6	+0,56
FPÖ	671	28,85	577	24,39	+94	+4,46
BZÖ	70	3,01	196	8,28	-126	-5,27
GRÜNE	165	7,09	121	5,11	+44	+1,98
FRANK	130	5,59			+130	+5,59
NEOS	87	3,74			+87	+3,74
KPÖ	17	0,73	16	0,68	+1	+0,05
PIRAT	17	0,73			+17	+0,73
Sonstige (2008)			86	3,63		

Winterdienst

Wie jedes Jahr, wird uns auch heuer der Winter nicht verschonen und ich ersuche Sie schon jetzt, sich an die winterlichen Verhältnisse anzupassen. Sowohl im Strassenverkehr als auch auf den Gehwegen ist immer erhöhte Vorsicht geboten. Es kann nie ausgeschlossen werden, dass es in dem einen oder anderen Bereich zu Verzögerungen bei der Schneeräumung kommt. Bedenken Sie hierbei, dass es sich zB bei der L 4070 (Gutensteinerstraße – Hauptstraße – Hauptplatz – Piestingerstraße) um eine Landesstraße handelt und hier die Straßenmeisterei Wiener Neustadt für die Räumung verantwortlich ist. Beachten Sie auch, dass Sie entlang der Außengrenzen Ihres Grundstückes für die ordnungsgemäße Freihaltung der Gehwege und –steige zwischen 06:00 und 22:00 Uhr selbst verantwortlich sind und persönlich haften. Ich kann Ihnen jedoch versichern, dass unsere Außendienstmitarbeiter stets bemüht sein werden, alle Gemeindestraßen von Schnee und Eis frei zu halten, jedoch können nicht alle Straßenzüge der über 36 km zeitgleich betreut werden. Selbstverständlich haben die exponierten Stellen und Steilstraßen, wie beispielsweise

der Fischaberg in Wöllersdorf oder die Kirchengasse und Höllesstraße in Steinabrückl sowie die Hauptverkehrswege Vorrang. Wenn wir alle mit etwas mehr Achtsamkeit, Um- und Rücksicht in den Wintermonaten miteinander umgehen, werden wir diese Zeit sicherlich gut verbringen.

Auftragsvergaben

Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl – Zu- und Umbau – erste Aufträge vergeben.

Nach mehreren Verhandlungsrunden und einigen längeren Planungsgesprächen ist es endlich soweit! Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die ersten Arbeiten für den Zu- und Umbau der Feuerwehr Steinabrückl einstimmig beschlossen. Die ersten wesentlichen Aufträge wurden vergeben und somit kann die erste von drei geplanten Bauphasen umgesetzt werden, wobei die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes oberste Priorität besitzt.

Selbstverständlich wird ein Teil der Arbeiten von den Mitgliedern der Feuerwehr in Eigenregie erledigt. Unsere Steinabrückler Florianis können es kaum erwarten, mit den neu gewonnenen Räumlichkeiten endlich über ausreichend Platz sowohl im Einsatzfall als auch für den Schulungsbetrieb verfügen zu können.



Kundmachung

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl ist eine der wirtschaftsstärksten Gemeinden im Bezirk Wiener Neustadt (Industrieviertel). Das Gemeindeamt betreut mit rund 27 Mitarbeiter/innen mehr als 4.500 Einwohner/innen, welche ihren Wohnsitz in zwei Katastralgemeinden haben. Gemäß NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976 schreiben wir zur Unterstützung während der Sommermonate folgende Position aus:

Ferialarbeitnehmer m/w, Außen- oder Innendienst

(Kindergarten/Schülerhort), für Juli und August 2014
Beschäftigungsausmaß jeweils 3 Wochen mit 25 - 40 Wochenstunden

Hauptaufgaben Außendienst: Pflege der Grünanlagen, Wartungs- und Reinigungsarbeiten, Sperrmüllabfuhr

Hauptaufgaben Kindergarten / Schülerhort: Unterstützung in der Betreuung, Essensausgabe, Reinigungsarbeiten, Begleitung von Ausflügen (Hort)

Anforderungen:

Mindestalter 16 Jahre, Führerschein der Klasse B im Außendienst von Vorteil, Bereitschaft zu körperlicher Arbeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Lernbereitschaft

Bewerbungen sind ausschließlich

in schriftlicher Form

in der Zeit von 16.12.2013 – 17.01.2014

abzugeben (inkl. Lebenslauf) im Gemeindeamt Wöllersdorf, Marktzentrum 1 oder in der Bürgerservicestelle Steinabrückl, Hauptstraße 11, zH. Herrn Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler.

Zu spät eingelangte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden, es gilt das Datum des Einlangens. Alle Bewerber werden schriftlich verständigt.

Die Gemeindevertretung wünscht allen BürgerInnen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr!

Ing. Gustav Glöckler, Bürgermeister
Hannes Ebner, Vizebürgermeister

Geschäftsführende Gemeinderäte:
Christian Grabenwöger, Michael Heim, Hubert Mohl, Claudia Pusterhofer

Gemeinderäte:

Monika Bauer, Sabine Schreiner, Kurt Schmidt, Herbert Waxhofer, Thomas Opavsky, Joachim Gölles, Florian Pfaffelmaier, Marko Rinner, Gabrielle Volk, Bernadette Ebner, Peter Toth, Wolfgang Fenz, Dkfm. Richard Czujan, Helmut Postl, Ida Theresia Eder, Heinrich Nowak, Erhard Preinsperger

Weihnachtsspende geht an die Team-Österreich Tafel in Wr. Neustadt



Foto vlnr: Michaela Zöchling (GSD), Geschäftsführer des RK WN Günter Buschitz, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Bezirksstellenverantwortlicher GSD Armin Zormandan

Auch im heurigen Jahr waren wir wieder auf der Suche nach einem geeigneten Projekt, das wir mit unserer Weihnachtsspende unterstützen können. Aufmerksam wurden wir dieses Mal auf eine Initiative des Roten Kreuzes in Kooperation mit Ö3, der TEAM ÖSTERREICH TAFEL - ein bereits in zahlreichen anderen Städten in Niederösterreich erprobtes Konzept wurde nun auch in Wiener Neustadt umgesetzt.

Mit 5. Oktober 2013 nahm die neue Tafel ihren Betrieb auf. Jeden Samstag um 19:00 Uhr werden die vorher von umliegenden Nahversorgern eingesammelten Lebensmittel kostenlos an alle, die Unterstützung brauchen verteilt – die Ausgabestelle befindet sich direkt in der Rotkreuz-Bezirksstelle Wiener Neustadt.

Die Helfer arbeiten alle ehrenamtlich und unentgeltlich, weshalb die Produkte auch

gratis abgegeben werden können. Da diese Einrichtung von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird und **alle Bürger aus dem Bezirk Wiener Neustadt diese Dienstleistung in Anspruch nehmen können, wenn sie ein bestimmtes Einkommen nicht überschreiten**, sind wir gerne bereit, unsere **Weihnachtsspende in der Höhe von € 850,-** der Team Österreich Tafel in Wiener Neustadt zu überreichen. Nach

Rücksprache mit dem Roten Kreuz wurden Produkte wie Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel eingekauft, die von den beteiligten Handelsbetrieben nur selten kostenlos zur Verfügung gestellt werden können. Gesammelt und ausgegeben werden schließlich in erster Linie jene Lebensmittel und Produkte, welche aufgrund ihres Ablaufdatums nicht mehr verkauft werden können, jedoch noch genießbar und verwendbar sind. Nähere Informationen zur Team Österreich Tafel erhalten Sie beim Roten Kreuz in Wiener Neustadt. Herzlich Willkommen sind jederzeit auch freiwillige Helfer, die an einem Samstag ein paar Stunden der Allgemeinheit zur Verfügung stellen möchten.

Weitere Informationen:
Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Wiener Neustadt
Grazer Straße 41
2700 Wiener Neustadt
Tel.: 02622/27790-410
www.rkwn.at

Herbstzauber bei Marco Colazzo

Am 22. November 2013 luden Helga und Marco Colazzo gemeinsam mit der Firma Sopro am späten Nachmittag zum „Herbstzauber“ ein. Mit Glühwein, Maroni und weiteren herbstlichen Schmankerln nahmen sie die neue Jahreszeit zum Anlass, in ihren neu umgebauten Geschäftsräumlichkeiten ein paar gemütliche Stunden mit Kunden, Freunden und Geschäftspartnern zu verbringen.



Geschäftsführer Marco Colazzo gemeinsam mit Bgm. Ing. Gustav Glöckler und den Hadla Teuf'n, welche die zahlreichen Kinder mit ihren beeindruckenden Masken überraschten

RÜCKBLICKE

Kulturtag 2013

Musikkabarett



Am Samstag, dem 12. Oktober 2013, starteten die Kulturtag der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl mit einem Musikkabarett von Vinzent Binder. Trotz zahlreicher Veranstaltungen in den Nachbargemeinden fanden sich mehr als 60 Besucher im Festsaal in Wöllersdorf ein und wurden nicht enttäuscht. Mit seinem Debut-Programm, bestehend aus Liedern mit Klavierbegleitung und darin verpackten, humorvollen, satirischen Texten in feinstem Oberösterreichisch, begeistert Vinzent Binder die Zuschauer vom ersten Ton an.

Der Gewinner des Grazer Kleinkunstvogels 2012 besticht

durch die perfekte Balance zwischen feiner Klinge und großen Pointen und manchmal bleibt einem das Lachen auch schon im Hals stecken, weil die meist ironisch-bitteren Inhalte halt irgendwie wahr sind. Leicht verpackt in lieblichen Melodien übt Binder mit teils spitzer Zunge Gesellschaftskritik und beleuchtet politischen Irrsinn gleichermaßen wie auch den plötzlichen Tod, chronische Dummheit oder einfach nur gewisse körperliche Gegebenheiten - in seinen „Liedern vom Menschsein“.

Auch in der Pause fühlten sich die Kabarettbesucher sichtlich wohl. Wir bedanken uns für einen musikalisch-humorvollen Kabarettabend mit Tiefgang und ob der vielen positiven Rückmeldungen wird wohl Vinzent Binder nicht das letzte Mal in unserer Gemeinde zu Gast gewesen sein.



Senegal zu Gast in Wöllersdorf-Steinabrückl

Beeindruckende Bilder und Erzählungen über den Benefizfußmarsch und das Leben der Menschen im Senegal

Der Vortragende Franz Xaver Lahmer gründete im Jahr 2008 eine Hilfsorganisation für den Senegal und unterstützt seither ehrenamtlich die ärmsten der Armen in den Bereichen Wohnraum, Ernährung, Gesundheit und Bildung. Gemeinsam mit einem Gast aus dem Senegal konnte Lahmer bereits im April dieses Jahres den Schülerinnen und Schülern unserer beiden Volksschulen durch beeindruckende Bilder und Erzählungen das Land, die Kultur und das Leben der Senegalesen näher bringen.

„Besonders beeindruckt und berührt hat uns, dass die Menschen auf den Bildern trotz ihrer Armut kaum traurig sondern im Gegenteil, stets mit einem Lachen und voll Lebensfreude zu sehen waren. Und die Zeit war zu kurz, um alle Fragen der begeisterten Kinder beantworten zu können“, meinten die LehrerInnen einhellig. Deshalb haben wir uns entschlossen, im Rahmen der KULTURTAG 2013, Franz Xaver Lahmer nochmals einzuladen, um einem breiten Publikum diese Bilder, Erfahrungen und Eindrücke zum Senegal miterleben zu lassen.



Foto vlnr: Edith Schifer, Gertrude Mautner, GR Heinrich Nowak, Otmar Haßlinger, GR Ida Theresia Eder, Alois Eder, Bruno Wiesmüller, Franz Xaver Lahmer

Am Freitag, 18.10.2013 fand dann sein Vortrag statt. Leider haben sich, vermutlich aufgrund der zahlreichen kulturellen Veranstaltungen in der nahen Umgebung, nur wenige Besucher im Festsaal Wöllersdorf eingefunden. Diese waren jedoch umso interessierter und beeindruckt, was Xaver Lahmer von seinem 5.517 km langen Fußmarsch von Großbrust (nähe St. Pölten) in den Senegal zu berichten wusste. Aus dem Gemeinderat waren GR Ida Theresia Eder und GR Heinrich Nowak (Bildmitte) vertreten. Wir freuen uns, dass mit dieser Veranstaltung das Kinderhilfsprojekt Dimbale unterstützt werden konnte.



Unsere Gemeinde bewegt sich - Gemeindegewandertag am 26.10.2013

Die familienfreundliche Wanderung - die Route wurde wie auch in den letzten Jahren vom Wanderverein Wöllersdorf-Steinabrückl ausgesucht - führte uns heuer am 26. Oktober über den Fischaberg zum Marchgraben und entlang des Pecherlehrpfades retour zum Wöllersdorferhof, wo sie ihren gemütlichen Ausklang fand.

Im Gegensatz zur Wanderung im vergangenen Jahr mussten heuer auch einige Höhenmeter



überwunden werden, dies tat jedoch der guten Stimmung unter den knapp 60 Wanderlustigen keinen Ab-

bruch. An der Labstation am Ende des Pecherweges sorgten die Gemeindearbeiter für die notwendige Stärkung und so

konnte auch der zweite Teil der Wegstrecke mühelos überwunden werden.

Dem Wettergott sei Dank - durfte sich die Wandergruppe über strahlenden Sonnenschein und beinahe frühsommerliche Temperaturen freuen.

Aus dem Gemeinderat waren vertreten: Bgm. Ing. Gustav Glöckler, g.f. GR Christian Grabenwöger, GR Ida Theresia Eder, GR Herbert Waxhofer und GR Dkfm. Richard Czujan

Dubai und die Vereinigten Arabischen Emirate

In ein Land der Superlative, in dem Geld keine Rolle spielt, entführte uns Ilse Gorke heuer in ihrem Filmvortrag, der seinesgleichen sucht.

In ihrem Reisebericht erzählte sie vom höchsten Turm der Welt, zeigte uns das teuerste Hotel, das größte Aquarium, den größten Ski-Palast und noch vieles mehr. Zahlreiche

Besucher ließen sich dieses Erlebnis im Kulturheim Feuerwerksanstalt nicht entgehen und der eine oder andere Gast ging sicherlich mit Fernweh nach Hause.

Foto vlnr: GR Ida Theresia Eder, Ilse und Willi Gorke, g.f. GR Hubert Mohl, GR Bernadette Ebner



Adventmarkt 2013

Bereits zum zweiten Mal wurde unser traditioneller Adventmarkt im Schloß Wöllersdorf im Rahmen einer Ausstellung eröffnet. Wir freuen uns, dass doch einige Besucher den Weg dorthin gefunden haben um dem kleinen Festakt beizuwohnen. Der Chor Wöllersdorfer SingArt sorgte für die vorweihnachtliche Stimmung und Fr. Dr. Talaa bot Interessierten die Möglichkeit, unter ihrer fachkundigen Führung das Museum zu besichtigen. Auch die Kutschenfahrten fanden wieder großen Anklang. In der Schulgasse, dem Zentrum des Marktes, wurden wieder die unterschiedlichsten Produkte, wie Selbstge-



backenes, Basteleien, Holzdrechselarbeiten und Schmuck angeboten. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Bei zahlreichen Ständen der verschiedenen Vereine sorgten Punsch, Glühwein, warme Gammeln, Kartoffellocken oder Kaiserschmarren für die geschmackliche Vielfalt. Das bewährte Schulcafé des Elternvereines war wie immer gut besucht und auch für die Kinder wurde das passende Programm mit Linedance, Filzen und Co geboten. Der Esel in der lebenden Krippe war hochträchtig, was auch für entsprechende Spannung bei der Feuerwehrjugend sorgte. Die Marktkapelle Rudolf Graf spielte am späteren Nachmittag noch auf und so können wir auf eine erfolgreiche Gemeindeveranstaltung zurückblicken.

Aus der Bürgerservicestelle Steinabrüchl

Unsere Bürgerservicestelle in Steinabrüchl wird nicht nur von unseren Gemeindebürgern, sondern auch von der Bevölkerung aus den Nachbargemeinden sehr gut angenommen, deshalb erweitern wir auch als Postpartner ständig unser Angebot.

Neben der Mitte Juli bereits in Betrieb genommenen Lotto-Toto-Aannahmestelle bieten wir nun auch Versandtaschen, Kuverts, Luftpolstertaschen, Kopierpapier, B-free-Wertkarten, Klebebänder und Eddingstifte zum Verkauf an. Seit Beginn des Schuljahres 2013/14 ist auch das Top-Jugendticket in der Bürgerservicestelle erhältlich. Mit diesem Zusatzangebot stärken wir den Standort Steinabrüchl als Postpartner und ich freue mich, dass wir mit der Entscheidung, in Steinabrüchl eine „Bürgerservicestelle“ mit der Gemeinde als Postpartner zu schaffen, offensichtlich den richtigen Schritt gesetzt haben. Zeigt doch die beständig hohe Kundenfrequenz und das laufend erweiterte Portfolio an Leistungen, dass der Bedarf dieses Standortes seit der Eröffnung der Bürgerservicestelle im August 2011 jedenfalls gegeben ist.

Nahversorger in Steinabrüchl - Café und Backshop Gavriil erweitert sein Sortiment

Werner Gavriil – Besitzer des Café und Backshops Gavriil in der Hauptstraße in Steinabrüchl - hat die Schließung der örtlichen Dayli-Filiale zum Anlass genommen, sein Warensortiment großzügig zu erweitern.

Zusätzlich zu den Kernprodukten der Drogeriekette bietet Gavriil auch Lebensmittel, Obst und Gemüse für den täglichen Bedarf an. Es freut mich, dass durch diese Initiative eines ortsansässigen Betriebes die Nahversorgung in Steinabrüchl nicht nur gesichert, sondern das Angebot nun für die Bevölkerung auch vielfältiger ist.

Zu diesem Schritt möchte ich Herrn Gavriil besonders gratulieren und meine Wünsche für den geschäftlichen Erfolg mit einem sanften „Appell“ an die Bevölkerung verbinden, dieses Angebot auch zu nutzen. Denn natürlich bestimmt auch hier - wie überall im Handel - die Nachfrage das Angebot. Bedenken Sie auch, dass die vielleicht etwas höheren Preise der einzelnen Produkte durch die reduzierten Wegzeiten ausgeglichen werden und Sie einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz leisten – Ganz nach dem Motto: „Fahr nicht fort, kauf im Ort!“



VetArt-Kunstforum mit einer Vernissage eröffnet.

Dr. Karl Bauer - der Obmann des Vereines - gab mit seinen Begrüßungsworten auch einen Überblick über die Leistungen des VetArt-Kunstforums und die bildnerischen Objekte der ausstellenden Künstler.

Die zahlreichen Gäste und Besucher aus ganz Österreich machte LAbg. Ing. Franz Rennhofer in seiner Eröffnungsrede mit dem Kulturland Niederösterreich vertraut und verwies auf die vielen, international beachteten Ausstellungen im Land. Im Namen unseres Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll wünschte er den KünstlerInnen und Organisatoren der Ausstellung viel Erfolg. Als „Hausherr“, freue ich mich, dass eine derartige Ausstellung in der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl präsentiert wird und so nutzte ich im Rahmen

der Vernissage die Gelegenheit, den Besuchern einen kleinen Einblick in die Geschichte des Ausstellungsgebäudes zu geben. Als Gastgeschenk überreichte Obmann Dr. Karl Bauer eine Originalgravur des Wöllersdorfer Schlossls.

Die Ausstellung fand am 23.11.2013 mit einer Fachtagung zum Thema „Zur Kunst, unsere Nutztiere gesund zu erhalten“ im Festsaal Wöllersdorf ihren Abschluss. Im Rahmen der anschließenden Finissage im Schloßli hielt unsere „Gemeinde“-Archäologin Dr. Dorothea Talaa einen Vortrag über „Das Dorf des Welan“ und führte Interessierte persönlich durch das Museum. Der Wöllersdorfer Autor und Gemeinderat Wolfgang Fenz präsentierte sein Buch „Mit den Bienen kam der Tod“ den österreichischen Fachtierärzten.



Foto vlnr: Bgm. Ing. Gustav Glöckler, LAbg. Ing. Franz Rennhofer, Dr. Elisabeth Wagner, Dr. Beatrix Leitold, Dr. Karl Bauer, Roland Marsch

11. Tischtennisturnier für Politik & Wirtschaft in Steinabrückl

Am Freitag, 18. Oktober 2013 fand das schon traditionelle Turnier des UTTV Steinabrückl im Turnsaal der Volksschule Steinabrückl statt.

Die ambitionierten Lokalpolitiker und Wirtschaftstreibenden spielten ein Doppelturnier, bei welchem ihnen jeweils ein Spieler des Vereins zugelost wurde.



am Foto vlnr:

1. Reihe: Zephyr Maynard, Bgm. Gustav Glöckler, Heidi Trötzmüller, Wilfried Trötzmüller, Walter Fuchs, Markus Bergmann
2. Reihe: Renè Freingruber, Renè Krispel, Andreas Kaindl, Christoph Steinbrecher, Karl Palotay, Christian Slovak, Karl Bock, Thomas Opavsky, Alfred Schubert, Ingrid Bock, Dietmar Hawelka
3. Reihe: Manuel Höller, Alexander Resch, Roland Trötzmüller

Folgende Kombinationen ergaben sich (der Erstgenannte ist jeweils der „Promi“):

- Karl Palotay mit Christian Slowak
- Ingrid Bock mit Heidi Trötzmüller
- Thomas Opavsky mit Walter Fuchs
- Alfred Schubert mit Markus Bergmann
- Christoph Steinbrecher mit Wilfried Trötzmüller
- Renè Krispel und Renè Freingruber
- Gustav Glöckler mit Roland Trötzmüller
- Zephyr Maynard mit Dietmar Hawelka
- Karl Bock mit Manuel Höller
- Andreas Kaindl mit Alexander Resch

Der sportliche Ehrgeiz aller Spieler war groß - der Spaß stand jedoch sicherlich im Vordergrund.

Impressum

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:
Für den Inhalt verantwortlich:
Erscheinungsort/Verlagsort:
Satz, Layout:
Fotos:
Druck:

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl,
Bgm. Ing. Gustav Glöckler, 2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Wöllersdorf-Steinabrückl
Werbeagentur Friessner, 2752 Wöllersdorf
Alle abgebildeten Fotos wurden von den jeweiligen Besitzern zur Verfügung gestellt
Foto Titelseite: Ursula Friessner, „Volksschule Wöllersdorf - weihnachtlich dekoriert“
Brüder Glöckler GmbH, 2752 Wöllersdorf

Ehrungen 2013

Am Donnerstag, dem 7. Nov. 2013 war es wieder soweit - der kleine Festakt anlässlich der Verleihung des „Goldenen Ehrenzeichens“ der Marktgemeinde sowie der Goldbarren und Goldenen Philharmoniker für den Abschluss von Schul- und Berufsausbildungen mit besonderem Erfolg ging im Schloßl Wöllersdorf über die Bühne.

Unser barockes Schloßl bildete wie immer den perfekten Rahmen für diese Feierlichkeiten.



Foto oben vlnr: Bgm. Ing. Gustav Glöckler, GR Heinrich Nowak, GfGR. Hubert Mohl, GR Dkfm. Richard Czujan, Michael Gaitzenauer, Melanie Babka, Michael Balzar (hinten), VOL Ingrid Haiden, GR Gabrielle Volk, Patricia Wallner, Jan Grabenwöger, Isabella Schneider, GfGR. Christian Grabenwöger (hinten), Sidar Yaylagül, Bianca Gundelmayer, GR Wolfgang Fenz - verhindert waren Jonathan Mörthen, Johannes Sukal, Alexander Hajto sowie Dorothea Ledinek

Den Goldbarren für einen Abschluss mit „Gutem Erfolg“ erhielten:

- Jonathan Mörthen - Fachschule für Elektrotechnik an der HTL Wiener Neustadt
- Michael Gaitzenauer - Ausbildung zum Jungsommelier am WIFI der WK Burgenland sowie Abschluss der Landwirtschaftlichen Fachschule für Weinbau und Kellerwirtschaft in Eisenstadt
- Jan Grabenwöger - Reifeprüfung am Bundesrealgymnasium Gröhrmühlgasse in Wiener Neustadt
- Melanie Babka - Reife- und Diplomprüfung an der Bundeshandelsakademie Wiener Neustadt
- Johannes Sukal - Reife- und Diplomprüfung an der Bundeshandelsakademie Wiener Neustadt
- Bianca Gundelmayer - Reife- und Diplomprüfung an der HLW mit Schwerpunkt Medieninformatik in Wiener Neustadt
- Isabella Schneider - Diplomprüfung an der Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege in Wiener Neustadt

Den Goldenen Philharmoniker für einen Abschluss mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ erhielten:

- Michael Balzar - Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Informationstechnologie – Technik an der Lehrlingsstelle der WK NÖ
- Sidar Yaylagül - Reifeprüfung am Bundesrealgymnasium Wien 7
- Alexander Hajto - Reifeprüfung am Bundesrealgymnasium Gröhrmühlgasse in Wiener Neustadt
- Patricia Wallner - Fachhochschul-Bachelorstudiengang Wirtschaftsberatung an der FH Wiener Neustadt
Titel: „Bachelor of Arts in Business“
- Dorothea Ledinek - Diplomstudium der Studienrichtung Technische Physik an der TU Wien
Titel: „Diplom-Ingenieurin“

In seiner Sitzung am 6. Juni 2013 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, Frau VOL Ingrid Haiden für ihre Verdienste um die Marktgemeinde das „Goldene Ehrenzeichen“ zu verleihen. Frau Ingrid Haiden war 37 Jahre als Lehrerin an der Volksschule in Steinabrückl tätig. In dieser Zeit hat sie für ein Jahr die Direktion in Vertretung von

Dir. Heidemarie Adrigan übernommen. Von 2011 - 2013 unterrichtete Frau Haiden an der VS Wöllersdorf und war dort auch mit der Schulleitung betraut. Innerhalb der Gemeinde engagiert sie sich ehrenamtlich seit



13 Jahren in der Nachbarschaftshilfe als Stellvertreterin des Obmannes. Ende Juni 2013 trat sie ihren wohlverdienten Ruhestand an. Als Bürgermeister war es mir eine besondere Ehre, Frau VOL Haiden das „Goldene Ehrenzeichen“ persönlich

überreichen zu dürfen, zumal ich sie auch während meiner Volksschulzeit zu meinen Lehrerinnen zählen durfte. Beim anschließenden Gläschen Sekt und kleinen Buffet hatten die Geehrten sowie ihre Begleitpersonen noch Gelegenheit, sich auszutauschen und so ging ein feierlicher Abend gemütlich zu Ende.

Neu im Team:



Philipp Pacchiani (36) ist verheiratet und hat zwei Kinder mit 9 und 12 Jahren. Seit November 2012 unterstützt er unser Team im Außendienst und wir freuen uns, dass sich der Gemeinderat nun entschlossen hat ihn unbefristet aufzunehmen.

Philipp kann als gelernter Mechaniker sein handwerkliches Geschick vor allem in Wöllersdorf unter Beweis stellen und ist im Winter mit dem Schneepflug in Steinabrückl unterwegs. Des weiteren wird er hinkünftig für den Wasserzähler-tausch eingesetzt. Wir sind überzeugt, dass er seine Aufgaben mit viel Engagement bewältigen wird.

Lukas-Bernhard Preinsperger (25) verstärkt als gelernter Metallbautechniker bereits seit September 2012 unseren Außendienst. Auch er wurde nun vom Gemeinderat unbefristet aufgenommen und so meine ich, dass unser Außendienst gut aufgestellt ist und wir für den ständig wachsenden Aufgabenbereich bestens gerüstet sind.



Werte Hundebesitzer!

Aufgrund immer wiederkehrender Beschwerden wenden wir uns abermals mit der Bitte an Sie, bei Spaziergängen mit Ihrem Liebling keine Verdauungsspuren zu hinterlassen! Bringen Sie dafür Verständnis auf, dass andere Ortsbewohner und Besucher unserer schönen Marktgemeinde auch ein Recht auf eine „kotfreie Zone“ vor ihrem Anwesen haben. Danke!



In diesem Zusammenhang dürfen wir Ihnen auch mitteilen, dass die Positionierung von Hundetoiletten oder sogenannten „Sackerl-für's Gacker!“-Stationen beschlossen worden ist und die ersten Behälter (für jeden Ortsteil sind vorerst fünf Sackerl-Spender vorgesehen) voraussichtlich im Frühjahr, je nach Lieferzeit und Witterungsverhältnissen, bereits montiert werden.

Gleichzeitig möchten wir Sie auf die immer wiederkehrende Gefahr der Giftköder aufmerksam machen. In den letzten Monaten wurden mehrmals entsprechend präparierte „Leckerli“ nicht nur auf öffentlich zugänglichen Plätzen sondern auch in Privatgärten gefunden. Bitte achten Sie besonders bei Spaziergängen mit Ihrem Vierbeiner darauf.

Zum „Fest des Schenkens“

Wie bereits im letzten Jahr liegt dieser Ausgabe unseres Nachrichtenblattes wieder ein Erlagschein des Sozialfonds der Nachbarschaftshilfe bei. Als Schirmherr würde es mich auch persönlich sehr freuen, wenn Sie im Sinne des Weihnachtsgedankens diesen Sozialfonds mit einer Spende unterstützen. Die Nachbarschaftshilfe unter Obmann Gernot Reiff garantiert dafür, dass Ihre Spende zu 100 % bedürftigen Gemeindegürgern zu Gute kommt. Denn „Schenken heißt, einem anderen etwas geben, was man am liebsten selbst behalten möchte“ (Selma Lagerlöf). In diesem Fall helfen Sie mit Ihrem „Geschenk“, das Leid anderer Menschen zu lindern.

Ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das neue Jahr wünscht Ihnen von Herzen

Ihr Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Unsere aktuellen Wasserwerte vom Hygieneinstitut Wien: Als Betreiber einer Wasserversorgungsanlage informieren wir Sie gemäß Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001, über die aktuelle Qualität des Wassers (Probeentnahme 18.3. und 8.10.2013)

Standort / Werte	WW I, Brun. I	WW I, Brun. II	WW III	WW IV	Aufbereit. Straße 1 (Brun. IV)	Aufbereit. Straße 2 (Brun. III)	Orts-netz Wöll.	Orts-netz Stbr.
pH-Wert*	7,4	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
Nitrat*	14 mg/l	11 mg/l	11 mg/l	14 mg/l	11 mg/l	11 mg/l	15 mg/l	12 mg/l
Gesamthärte	18,8 °dH	17,9 °dH	15,5 °dH	15,9 °dH	15,9 °dH	15,4 °dH	17,9 °dH	15,7 °dH
Karbonathärte	15,4 °dH	15,5 °dH	13,6 °dH	13,4 °dH	13,4 °dH	13,4 °dH	15,5 °dH	13,7 °dH
Calcium*	91 mg/l	86 mg/l	67 mg/l	67 mg/l	67 mg/l	67 mg/l	83 mg/l	67 mg/l
Magnesium*	27 mg/l	25 mg/l	27 mg/l	28 mg/l	28 mg/l	26 mg/l	27 mg/l	28 mg/l
Natrium*	24 mg/l	17 mg/l	7,5 mg/l	4,8 mg/l	4,9 mg/l	7,4 mg/l	23 mg/l	8,0 mg/l
Kalium*	1,9 mg/l	1,8 mg/l	1,4 mg/l	0,8 mg/l	0,8 mg/l	1,3 mg/l	1,8 mg/l	1,2 mg/l
Chlorid*	52 mg/l	31 mg/l	12 mg/l	9,7 mg/l	9,7 mg/l	12 mg/l	38 mg/l	14 mg/l
Sulfat*	33 mg/l	32 mg/l	31 mg/l	32 mg/l	32 mg/l	31 mg/l	33 mg/l	31 mg/l
Pestizide*	Atrazin		<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l
	Desethyl-atrazin		<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l
	Desisopropyl-atrazin		<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l
	Simazin		<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l	<0,05 µg/l

***Grenzwerte gem. Trinkwasserverordnung**

pH-Wert	6,5 - 9,5
Nitrat	50 mg/l
Calcium	400 mg/l
Magnesium	150 mg/l
Natrium	200 mg/l
Kalium	50 mg/l
Chlorid	200 mg/l
Sulfat	250 mg/l
Pestizide	0,1 µg/l
Pestizide insgesamt	0,5 µg/l

Willkommen auf dieser Welt! Willkommen in Wöllersdorf-Steinabrückl!

Es freut uns besonders, unsere neuen Mitbewohner vorzustellen (Geburten im Zeitraum Dezember 2012 bis November 2013).



Filippo Maria Ramonda,
5.12.2012



Fabian Müllner, 10.12.2012



Anna-Lena Horvath, 10.12.2012



Daniel Kaindl, 10.2.2013



Jonas Ernst Gerald Fürndank,
31.3.2013



Anna-Lena Reisner, 7.4.2013



Alena Zemanek, 8.4.2013



Paula Haslinger, 13.4.2013



Mika Lindner, 17.5.2013



Niklas Brandner, 4.7.2013



Sebastian Neubauer, 28.8.2013



Leandra Sonja Marie und
Lorena Barbara Anna Toth
24.09.2013

Geburten

Wir gratulieren herzlich

zum 80er: Charlotte Rosenberger, Karl Zehetner, Karl Postl, Karl Rauscher, Elisabeth Stanek, Maria Scherleitner, Hermine Zeller, Franz Scherleitner, Anton Hahslinger, Josef Nikodem, Gertrude Pete, Stefanie Beer

Zum 85er: Erich Lamprecht, Franz Scheibenreif, Margarete Mittermüller, Friederike Ertl, Kurt Fischer, Othmar Spannring

Zum 90er: Margarete Erhart, Helga Krispel

Zu den Ehejubiläum:

50. Christa und Reinhold Harbich,
Ingrid und Franz Danzinger

60. Elfriede und Friedrich Schremser

Geburten 1.12.2012 – 30.11.2013

Filippo Maria Ramonda	05.12.2012
Fabian Müllner	10.12.2012
Anna-Lena Horvath	10.12.2012
Emilia Geishofer	30.01.2013
Lucas Jandrasits	05.02.2013
Daniel Arsenij Kaindl	10.02.2013
Fabio Michael Plöchl	22.03.2013
Jonas Ernst Gerald Fürndank	31.03.2013
Emily Bendekovics	02.04.2013
Alina Hertha Kovac	04.04.2013
Anna-Lena Reissner	07.04.2013
Alena Zemanek	08.04.2013
Fabian Weiss	11.04.2013
Paula Berta Haslinger	13.04.2013
Isabel Haiden	19.04.2013
Runa Eminger	07.05.2013
Maximilian Wochoska	09.05.2013
Mika Lindner	17.05.2013
Xenia Kropf	06.06.2013
Anna-Laureen Mahnke	10.06.2013
Rion Pireci	25.06.2013
Niklas Jan Brandner	04.07.2013
Maximilian Aurelius Graf	15.07.2013
Yoldas Önüt	17.07.2013
Emily Sofie Sheldon	01.08.2013
Magnus Sven Norbert Hess	08.08.2013
Sebastian Neubauer	28.08.2013
Jasmin Ivana Sofinet	01.09.2013
Emely Blöchl	14.09.2013
Leandra Sonja Marie Toth	16.09.2013
Lorena Barbara Anna Toth	16.09.2013
Michaela Maria Handler	20.09.2013
Antonia Cojan	28.09.2013
Julian Graf	30.09.2013
Sofia Maria Flicker	01.10.2013
Vianne Carolina Flemming	05.10.2013
Felix Prinz	06.11.2013
Alexander Kitlizka	12.11.2013
Raimundo Leonor Galinho	18.11.2013
Laura Seiler	27.11.2013

und Jubiläen



Ingrid und Franz Danzinger



Gertrude Pete



Erich Lamprecht



Christa und Reinhold Harbich



Karl Postl



Franz Scheibenreif



Josef Nikodem



Maria Scherleitner



Friederike Ertl



Anton Hahslinger



Stefanie Beer



Othmar Spannring



Franz Scherleitner



Karl Rauscher



Margarete Erhart

Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014

Heizkostenzuschuss der Gemeinde: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl hat in seiner Sitzung am 03.12.2013 beschlossen, analog zur Unterstützung des Landes Niederösterreich, ebenfalls einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,- auszubehalten. Es gelten die gleichen Voraussetzungen und Bestimmungen wie für den Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich. Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt in Wöllersdorf oder in der Bürgerservicestelle Steinabrückl.

Fundgegenstände

Seit einigen Jahren befindet sich das Fundamt nicht mehr bei den Polizeiinspektionen sondern bei den jeweiligen Gemeindeämtern. Wenn Sie also einen Gegenstand verloren oder auch gefunden haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt in Wöllersdorf oder an die Bürgerservicestelle in Steinabrückl. Auch Verlustanzeigen werden hier kostenlos ausgestellt.

Kindergarteneinschreibungen für das Kindergartenjahr 2014/2015

Die Einschreibung betrifft die Kinder der Jahrgänge 2012 und früher.

**Die Einschreibungen finden am
14. und 15. Jänner 2014
von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
wie folgt statt:**

für die NÖ Landeskindergärten Wöllersdorf

(Kirchengasse 58, Tirolerbachstraße 19 und Satzäcker 3-5) im Gemeindeamt Wöllersdorf, Marktzentrum 1, 2752 Wöllersdorf

für die NÖ Landeskindergärten Steinabrückl

(Hauptstraße 7 und Wassergasse 2a) im NÖ Landeskindergarten Steinabrückl, Hauptstraße 7, 2751 Steinabrückl

Trauer

Verlust geliebter Menschen

Der Begriff Trauer bezeichnet eine Gemütsstimmung und deren Kundgebung nach außen, welche durch ein betrübendes Ereignis, etwa durch den Verlust nahestehender oder verehrter Personen oder Tiere, aber auch

durch die Erinnerung an solche oder anders zu erwartende Verluste verursacht wird. Das Trauern kann aufgrund der zuvor genannten Ursachen auch ein Überwinden von Leid und Schmerz bedeuten.

Die Bestattung Neunkirchen

bietet eine Reihe von kostenlosen Veranstaltungen zum Thema „Trauer“ für betroffene Menschen an. Diese Informations- und Gruppengespräche werden von ausgebildeten Trauerbegleitern und Sozialarbeitern begleitet

und sollen all jenen eine Hilfestellung und Unterstützung in ihrer Situation bieten, welche andere Hilfsnetzwerke nicht in Anspruch nehmen können oder wollen und Gefahr laufen, an ihrer Trauer Schaden zu nehmen.

Termine:

14.02.2014	Trauer braucht Zeit	Neunkirchen	17:00 Uhr Kundenräume Bestattung
11.04.2014	Trauer braucht Zeit	Neunkirchen	17:00 Uhr Kundenräume Bestattung
13.06.2014	Trauerspaziergang	Ternitz	16:00 Uhr WIFI-Neunkirchen, Kirche Dunkelstein
12.09.2014	Trauer braucht Zeit	Neunkirchen	17:00 Uhr Kundenräume Bestattung
28.11.2014	Trauer braucht Zeit	Neunkirchen	17:00 Uhr Kundenräume Bestattung

Im Zeitraum von 1.6. bis 30.11.2013 mussten wir uns für immer verabschieden von:

Paula Kumbein, Margareta Fischer, Alfred Dobinsky, Peter Löw, Dragutin Negojicic, Alfred Pichlhofer, Karl Gattarosa, Anna Käfer, Hannelore Marik, Leopold Pesl, Andja Vidovic, Friederike Dreiszker, Maria Kirkovits, Wilhelm Franz Rösch, Helmut Kasteliz, Ernestine Mannsberger, Otto Peterlik, Friedrich Löser, Richard Schwarz, Karin Elisabeth Kantor, Rozalija Lehota, Brigitte Krautsack

Die Österreichische Bundesforste AG erstellt einen Baumkataster in Wöllersdorf-Steinabrückl

Seit Ende Oktober ist ein Mitarbeiter der Bundesforste in Wöllersdorf-Steinabrückl unterwegs, um einen Baumkataster zu erstellen. Ziel ist es, den Baumbestand der Gemeinde in seiner Gesamtheit zu erfassen und hinsichtlich seiner Verkehrssicherheit zu bewerten.

Hierzu wird jeder Baum einzeln begutachtet. Die Baumkontrollen werden im Einklang mit der neuesten Fassung der ÖNORM L 1122 „Baumpflege und Baumkontrolle“ durchgeführt. Der Baumbestand wird mittels visueller Begutachtung vom Boden aus beurteilt.

Durch die richtige Interpretation von Symptomen unter Berücksichtigung von Vitalität, Kompensationsfähigkeit und statischer Grundsicherheit lässt sich die Verkehrssicherheit eines geschädigten Baumes ohne unnötigen technischen Aufwand beurteilen.



Schließlich werden geeignete Maßnahmen empfohlen, um einerseits die Verkehrssicherheit der Bäume zu gewährleisten und andererseits die Vitalität des Baumbestandes weiter zu verbessern.

Um eine eindeutige Identifizierung der Bäume bei späteren Pflegemaßnahmen zu gewährleisten, wird im Rahmen der Begutachtung eine Markierung mit sogenannten „Arbo Tags“ durchgeführt.

Hierbei handelt es sich um Plaketten, die an den Bäumen angebracht werden. Zusätzlich wird jeder Baum in einem Orthofoto eingezeichnet um seinen Standpunkt festzulegen.

Heimische Firmen stellen sich vor. Diesmal:

Wohn-Service Schwarzbart

Der Name Wohn-Service Schwarzbart bürgt mittlerweile bereits seit 33 Jahren für Qualitätsarbeit rund um Fenster, Türen, Fassaden, Wintergärten, Sonnenschutz, Insektenschutz und Garagentore - alles was jeder Haus- bzw. Wohnungsbesitzer benötigt.

Im Laufe der Jahre hat sich Wohn-Service Schwarzbart (bereits seit 10 Jahren Mitglied des Bau-, Energie- und Umweltclusters der Landesregierung Niederösterreich) mit all seinen Kontakten dem Umweltgedanken und dem Energiesparen verpflichtet und saniert zwischen 30 und 60 Häuser pro Jahr vollständig - bei einer Heiz/Energieeinsparung von bis zu 70 Prozent.

Sämtliche Behördenwege im Zusammenhang mit möglichen Förderungen erledigt Wohn-Service mit seinen Experten gerne kostenlos für Sie.

Für ein durchschnittliches Einfamilienhaus können Sie mit ca. Euro 250,- (über 10 Jahre gefördertes Darlehen) und Euro 10.000,- (in bar) rechnen, und Sie haben Ihr Haus mit neuen Fenstern und Fassade ausgestattet.

Unsere Mitarbeiter sind schon seit Jahren bzw. seit Jahrzehnten im Unternehmen beschäftigt und werden permanent - wie auch Herr Schwarzbart selbst - intern und extern geschult.

2752 Wöllersdorf, Steinabrücklerstraße 44
Tel. 02633 / 434 21 – Fax: 02633 / 434 77
office@wohn-service.at – www.wohn-service.at

Kurtl's Hausservice - Kurtl's Autohandel

Auf Kurtl's Rundum-Service ist immer Verlass!

Die Brüder Kurt und Gerhard Gollinger haben viel zu bieten und sind längst als Nahversorger in nahezu allen Belangen rund ums Haus etabliert: Gartengestaltung und -pflege, Bäume schneiden, Sanitär- und Heizungsreparatur.

Des Weiteren steht ein Klein-Lkw für Hauszustellungen und Transporte bis 3,5 Tonnen zur Verfügung. Im Geschäftsbereich Autohandel haben sie sich auf geprüfte Kleinbusse und Geländewagen sowie ehemalige – sehr gepflegte – Behördenfahrzeuge spezialisiert und bieten echte Schnäppchen!

Kontakt:

Kurtl's Hausservice: 0664 / 213 84 55

Kurtl's Autohandel: 0664 / 88 73 53 77

Kirchengasse 1

2752 Wöllersdorf

gollinger.kurtl@a1.net

www.kurtls-hausservice.stadtausstellung.at

Ausgrabungen in Wöllersdorf, und das bei 40° Celsius in der prallen Sonne, ein schweißtreibendes Unternehmen für alle Beteiligten! Ausgegraben wurde in den vergangenen Sommermonaten ein Bereich der Steinzeitsiedlung, in dem sich ursprünglich mehrere Werkplätze und eine äußerst seltene steinzeitliche Ofenanlage in einer über 2 m tiefen, durch Hangbewegungen entstandenen Mulde befunden hatten. Die Tatsache, dass diese Senke beinahe die gesamte Fläche des Baugrundstückes 1286/29 einnahm und händisch ausgegraben werden musste, ließ zusammen mit der Tiefe der Mulde und den heißen Temperaturen unwillkürlich den Vergleich mit Ausgrabungen in den Mittelmeerländern und dem Vorderen Orient aufkommen. Trotzdem oder gerade deshalb fanden sich wieder zahlreiche freiwillige Helfer, die vor allem an den Wochenenden an den Ausgrabungen mitwirkten. Auch die Schüler der Volksschule Wöllersdorf halfen fleißig mit und konnten dem Abenteuer Ausgrabung einiges abgewinnen.

Der Steinzeitofen

Dorothea Talaa

Schon während der Grabung zeigte sich, je tiefer gegraben wurde, desto steiler erwies sich die alte Erdoberfläche. Verständlicherweise wurden in einem dermaßen steilen Hangbereich keine Häuser gebaut. Als Hausplätze bevorzugte man in der Steinzeit offenbar ebenere Areale. Daher waren die mit Steinen gepflasterten Werkplätze zusammen mit der Ofenanlage im 5. vorchristlichen Jahrtausend neben den sie umgebenden Holzbauten errichtet worden und scheinen mit einem schrägen Pultdach gegen ungünstige Witterungsverhältnisse geschützt gewesen zu sein. Die überraschend gut erhaltene Ofenanlage war durch ihre Lage an der Sohle der Senke relativ windgeschützt und diente unter anderem wahrscheinlich auch der Verarbeitung von Kupfer. Der Umgang mit diesem Werkstoff bedeutete zu dieser Zeit für unser Gebiet eine neue Herausforderung. Im Vorderen Orient hingegen konnte damals schon auf Jahrtausende alte metallurgische Erfahrungen zurückgegriffen werden, die offenbar im Rahmen eines kulturellen Transfers auch die Steinzeitsiedlung von Wöllersdorf erreichten. Von der aus einer runden Brennkammer und einem Schürkanal bestehenden Ofenanlage hatte sich das steinerne Fundament weitgehend, der Aufbau aus Lehm jedoch nur in Resten erhalten. Im Umkreis der Anlage fanden sich zahlreiche wahrscheinlich aus dem heutigen Ungarn importierte Geräte aus Obsidian, einem vulkanischen Glas, sowie Bergkristall- und Calzitfragmente, die wohl einem besonderen Zweck im Rahmen der hier stattfindenden Arbeiten dienten. Ein im Umfeld des Ofens vorgefundener menschlicher Oberschenkelknochen gibt bislang Rätsel auf.

Die Senke selbst war offenbar nach Aufgabe oder Verlagerung der Werkstätten im Laufe der Jahrtausende mit Abfällen aus der Siedlung verfüllt worden. Das bedeutete einen gewaltigen und bis jetzt auch nicht in Bezug auf die Reinigung und Inventarisierung bewältigten mengenmäßigen Anstieg von Funden für das Museum. Um die Arbeiten im Gelände in einem vertretbaren Zeitrahmen zu Ende zu bringen, konnten die Artefakte vorerst nur in Baukübeln gefüllt und erst anschließend im Museumsdepot in Kisten verpackt werden. 4 bis 6 übervolle Kübel mit Funden pro Tag waren die Regel, nicht die Ausnahme! Neben unzähligen Tongefäßbruchstücken, tönernen Löffeln, Stein- und Knochengewerkzeugen fanden sich auch Fragmente von Figurinen, die wahrscheinlich Menschen, oder auch Haustiere darstellten und offensichtlich eine bestimmte Funktion im Rahmen der rituellen Praktiken der Siedlung innehatten. Besonders ein Medaillon-artiges, fast zur Gänze erhaltenes Artefakt bleibt ebenfalls rätselhaft. Die Frage, ob und inwiefern die beiden schon im Herbst des Vorjahres gefundenen Tonspulen Bestandteil eines möglicherweise kultischen Brettspieles waren, muss vorerst noch unbeantwortet bleiben.

In den kommenden Wintermonaten soll nun versucht werden, diesem im wahrsten Sinn des Wortes gigantischen Fundzuwachs des Museums Herr zu werden, letztendlich nicht nur um die neuen Exponate im Museum präsentieren zu können sondern auch um die Geheimnisse der Steinzeitsiedlung von Wöllersdorf weiter zu entschlüsseln.



Luftbild der mit dunklem Erdreich verfüllten Senke vor der Ausgrabung

von Wöllersdorf



Das große Foto zeigt den steinzeitlichen Ofen aus der Luft.



Fundamentgräben eines größeren Holzhauses unmittelbar neben dem steinzeitlichen Werkstättenbereich



Menschlicher Oberschenkelknochen auf der Sohle der Senke im Umfeld des Ofens.



Obsidiangeräte.



Henkeltasse. 4. Jahrtausend v. Chr.



Medaillon-artiger Kultgegenstand



Tonspulen und Fragmente von menschlichen Figurinen.



Knochenspitzen



Auch die Schüler der 4. Klasse der Volksschule Wöllersdorf gemeinsam mit VOL Katja Knabel haben großen Spaß an der Ausgrabung

Neues Web-Service für NÖGKK-Kunden

Amtssigniert und datensicher: Versicherte können Bescheinigung über Krankenstand und Mutterschaft online abrufen

Mehr Service auf der Homepage der NÖ Gebietskrankenkasse www.noegkk.at.

Die Versicherten der NÖGKK und ihre anspruchsberechtigten Angehörigen haben ab sofort die Möglichkeit, online Bestätigungen über Krankenstand und Mutterschaft abzurufen. Der Zugang funktioniert über die E-Card als Bürgerkarte oder via Handysignatur.

All jene, von denen der Dienstgeber, das AMS oder das Finanzamt sowie andere Behörden eine Krankenstands- oder Mutterschaftsbescheinigung fordern, können sich ohne lange Wege oder Wartezeiten die Bescheinigung im Internet abrufen und ausdrucken.

Die Bescheinigungen sind amtssigniert und rechtsgültig.

Die neue Anwendung informiert die Versicherten über Krankenstände und Krankengeld bzw. Dauer und Höhe von Wochengeld bis zurück zum Jahr 2004.

Die Kunden der NÖGKK haben mit der neuen Web-Applikation somit auch die Möglichkeit, auf diesem Wege ihre Daten im Umgang mit Krankenstand und Mutterschaft zu kontrollieren. Diagnosen sind selbstverständlich keine abrufbar.

Die E-Card ist in erster Linie Anspruchsnachweis der Patientin oder des Patienten gegenüber Ärztinnen und Ärzten oder Spitälern. Lässt man sie als Bürgerkarte freischalten oder erwirbt man eine persönliche Handysignatur, kann man ganz einfach Online-Behördengänge erledigen oder Informationen der Sozialversicherungsträger abrufen. Sowohl Bürgerkarte als auch Handysignatur garantieren nicht nur einen geschützten Zugang zu den Einträgen über eine sichere Web-Verbindung, sondern gewährleisten auch, dass jeder nur auf seine eigenen Daten Zugriff hat.

Mehr zu den Online-Services der NÖGKK und nähere Informationen über Bürgerkarte und Handysignatur finden Sie auf www.noegkk.at unter der Rubrik „Service“.



BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH

Die BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH veranstaltet in den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaft sowie der Arbeiterkammer Bezirksstelle Wr. Neustadt regelmäßige Sprechtage.

In persönlichen Einzelgesprächen beraten wir Sie zu Fragen wie:

- Welche Angebote für Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es dazu?
- Wie bereite ich mich auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben vor?
- Schule oder Lehrberuf - welcher Weg ist der passende für mich?
- Wo und wie kann ich Bildungsabschlüsse nachholen?

Die Beratungen sind kostenlos, unverbindlich und streng vertraulich.

Termine Bezirkshauptmannschaft, 2700 Wr. Neustadt, Ungargasse 33: Di., 28.01., Di., 25.02., Di., 25.03., Di., 22.04., Di., 27.05. und Di., 24.06.2014, jew. 13:00 bis 19:00 Uhr.

Termine Arbeiterkammer, 2700 Wr. Neustadt, Babenbergerring 9b: Mo., 10.02., Mo., 10.03., Mo., 14.04. sowie Mo., 12.05.2014, jew. 10:00 bis 16:00 Uhr.

Die Terminvergabe erfolgt ausschließlich nach vorheriger Vereinbarung! Telefonisch: 0650-294-1234 oder per E-Mail: w.grohs@bildungsberatung-noe.at. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit individueller Terminvereinbarungen im Industrieviertelbüro der BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH, im RIZ Berndorf, Leobersdorfer Straße 42. Weitere Informationen sowie alle Beratungsorte und Termine finden Sie im Internet unter: www.bildungsberatung-noe.at. Nutzen auch Sie dieses wertvolle Beratungsangebot zu Ihrem persönlichen Vorteil!

BILDUNGSBERATUNG
NIEDERÖSTERREICH



Terminplan

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Ärzte Wochenend/Feiertags-Dienstplan

1. Jänner bis 30. März 2014

Wochenend- und Feiertagsdienstplan für den Sanitätssprengel Miesenbach - Waldegg - Markt Piesting - Wöllersdorf-Steinabrückl - Bad Fischau-Brunn - Muthmannsdorf - St. Egyden - Weikersdorf - Winzendorf

01.01.	Dr. Markus Enzelsberger	Markt Piesting, Marktplatz 16, Tel.: 02633/425 10
04.01. bis 05.01.	Dr. Martin Urban	Bad Fischau-Brunn, Hauptstraße 28, Tel.: 02639/24 55
06.01.	Dr. Sophie Bushnak	Urschendorf, Schloßplatz 2, Tel.: 02638/771 17
11.01. bis 12.01.	Dr. Katrin Reitstätter	Wöllersdorf, Hammerschmiede 1, Tel.: 02633/434 34
18.01. bis 19.01.	Dr. Gerhard Zöchinger	Muthmannsdorf, Schulgartenstr. 58, Tel.: 02638/88 9 20
25.01. bis 26.01.	Dr. Heinz Peter Deiser	Waldegg, Hauptstraße 144, Tel.: 02633/425 70
01.02. bis 02.02.	Dr. Sophie Bushnak	Urschendorf, Schloßplatz 2, Tel.: 02638/771 17
08.02. bis 09.02.	Dr. Markus Enzelsberger	Markt Piesting, Marktplatz 16, Tel.: 02633/425 10
15.02. bis 16.02.	Dr. Ludwig Popp	Winzendorf, Römerweg 300, Tel.: 02638/22 22 7
22.02. bis 23.02.	Dr. Katrin Reitstätter	Wöllersdorf, Hammerschmiede 1, Tel.: 02633/434 34
01.03. bis 02.03.	Dr. Martin Urban	Bad Fischau-Brunn, Hauptstraße 28, Tel.: 02639/24 55
08.03. bis 09.03.	Dr. Gerhard Zöchinger	Muthmannsdorf, Schulgartenstr. 58, Tel.: 02638/88 9 20
15.03. bis 16.03.	Dr. Heinz Peter Deiser	Waldegg, Hauptstraße 144, Tel.: 02633/425 70
22.03. bis 23.03.	Dr. Sophie Bushnak	Urschendorf, Schloßplatz 2, Tel.: 02638/771 17
29.03. bis 30.03.	Dr. Markus Enzelsberger	Markt Piesting, Marktplatz 16, Tel.: 02633/425 10

Vorbehaltlich Druckfehler und Terminänderungen

**Ärzte-
Notdienst
Tel. 141**

Der Wochenenddienst beginnt am Samstag um 7:00 Uhr und endet am Montag um 7:00 Uhr, oder am Abend ab 19:00 Uhr vor dem Feiertag. Wochentags ab 19:00 Uhr erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der Tel. Nr. 141



Entsorgung Christbäume:

Seitens der Marktgemeinde
Wöllersdorf-Steinabrückl werden ab

Dienstag, 7. Jänner 2014

die Christbäume entsorgt. Wir ersuchen Sie, die Bäume bis spätestens 6:00 Uhr - nicht verkehrsbehindernd - vor den Wohnhäusern zu deponieren.

Entsorgung von Problemstoffen (Sondermüll):

Samstag, 8. März 2014
Samstag, 21. Juni 2014
Samstag, 6. September 2014
Samstag, 13. Dezember 2014

Abgabestellen:

Wöllersdorf, Parkplatz/Volksschule
07:30 bis 09:30 Uhr

Steinabrückl, Hauptstraße 1-3
10:00 bis 11:30 Uhr

FWA und Villenkolonie,
Kulturheim FWA (Heimgasse)
12:00 bis 13:00 Uhr

Achtung Hausbesitzer!

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass manche Hausbesitzer und Siedler den öffentlichen Grund ohne Bewilligung als Lagerplatz für Baumaterial oder für Mülltonnen benützen und dadurch die Schneeräumung behindern.

Wir ersuchen daher unsere Bevölkerung – im eigenen Interesse – von einer Benützung des öffentlichen Grundes für derartige Zwecke abzusehen.

Wie jedes Jahr bitten wir alle Liegenschaftseigentümer, dafür Sorge zu tragen, dass gemäß § 93 Abs. 1 StVO 1960 die, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 – 22:00 Uhr von Schnee zu säubern und bei Glätte zu streuen sowie die Wassermesser vor Frost zu schützen.

SPERRMÜLL:

Wir weisen darauf hin, dass in den Wintermonaten die Sperrmüllabholung seitens der Gemeinde nur sehr eingeschränkt möglich ist. Wenn Sie eine eigene Transportmöglichkeit haben, können Sie sich jedoch gerne am Gemeindeamt Wöllersdorf oder in der Bürgerservicestelle Steinabrückl einen Sperrmüllgutschein zur Selbstentsorgung abholen. Pro Gutschein kann eine Gesamtmenge von max. 300 kg entsorgt werden.

Öffnungszeiten Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt

Mo – Fr: 07:00 – 17:00 Uhr
Sa: 09:00 – 17:00 Uhr
So und Feiertag: 10:00 – 13:00 Uhr

Müllsammelplätze

Benützung: Montag bis Freitag in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr, bitte entsorgen Sie Ihren Müll leise und stellen Sie bitte den Motor Ihres Autos ab!

Steinabrückl	- vis-a-vis Bahnhof
	- Daimlergasse
Feuerwerksanstalt	- Flugfeldstraße/Industriestraße
Villenkolonie	- Römerweg
Wöllersdorf	- Tirolerbachstraße bei FFW
	- Polizei
	- Bauhof – neben Polizei
	- Hauptstraße vis-a-vis Nah & Frisch

Abfuhrtermine 2014

Marktgemeinde Wöllersdorf/Steinabrückl

wnsks abfallwirtschaft
wiener neustädter stadtwerte und kommunal service gmbh



Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter.

Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.

(Änderungen und Druckfehler vorbehalten)

Rayon 1 Wöllersdorf 1 Ort		RESTMÜLL Rayon Wöllersdorf 2 FWA, VK, FB, MG		Rayon Steinabrückl 1	
MI	15.01.2014	DI	31.12.2013	DO	09.01.2014
MI	12.02.2014	MI	29.01.2014	DO	06.02.2014
MI	12.03.2014	MI	26.02.2014	DO	06.03.2014
MI	09.04.2014	MI	26.03.2014	DO	03.04.2014
MI	07.05.2014	DO	24.04.2014	MI	30.04.2014
MI	04.06.2014	MI	21.05.2014	MI	28.05.2014
MI	02.07.2014	DI	17.06.2014	DO	26.06.2014
MI	30.07.2014	MI	16.07.2014	DO	24.07.2014
MI	27.08.2014	DI	12.08.2014	DO	21.08.2014
MI	24.09.2014	MI	08.10.2014	DO	18.09.2014
MI	22.10.2014	DI	09.09.2014	DO	16.10.2014
MI	19.11.2014	MI	05.11.2014	DO	13.11.2014
MI	17.12.2014	MI	03.12.2014	DO	11.12.2014
		DI	30.12.2014		

BIOMÜLL Rayon Wöllersdorf + Steinabrückl Bio 1			
DI	07.01.2014	MO	21.07.2014
MO	03.02.2014	MO	04.08.2014
MO	03.03.2014	MO	18.08.2014
MO	31.03.2014	MO	01.09.2014
MO	14.04.2014	MO	08.09.2014
MO	28.04.2014	MO	15.09.2014
MO	12.05.2014	MO	22.09.2014
MO	26.05.2014	MO	29.09.2014
MO	02.06.2014	MO	06.10.2014
DI	10.06.2014	MO	13.10.2014
MO	16.06.2014	MO	27.10.2014
MO	23.06.2014	MO	10.11.2014
MO	07.07.2014	DI	09.12.2014

Rayon 1 Wöllersdorf Ort		PAPIER Rayon 2 FWA, VK, MG, FB		Rayon 3 Steinabrückl	
MO	03.02.2014	MO	10.02.2014	MI	08.01.2014
MO	17.03.2014	MO	24.03.2014	MO	17.02.2014
MO	28.04.2014	MO	05.05.2014	MO	31.03.2014
MI	11.06.2014	MO	16.06.2014	MO	12.05.2014
MO	21.07.2014	MO	28.07.2014	MO	23.06.2014
MO	01.09.2014	MO	08.09.2014	MO	04.08.2014
MO	13.10.2014	MO	20.10.2014	MO	15.09.2014
MO	24.11.2014	MO	01.12.2014	MO	27.10.2014
				MI	10.12.2014

KUNSTSTOFF			
Rayon Wöllersdorf 1 Ort, FB, MG		Rayon Wö/Steinabr. 2 FA, VK, Steinabr.	
MO	03.02.2014	MI	22.01.2014
MO	17.03.2014	MI	05.03.2014
MO	28.04.2014	MI	16.04.2014
DI	10.06.2014	DI	27.05.2014
MO	21.07.2014	MI	09.07.2014
MO	01.09.2014	MI	20.08.2014
MO	13.10.2014	MI	01.10.2014
MO	24.11.2014	MI	12.11.2014
		DI	23.12.2014

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Für Anfragen und Änderungen bezüglich der Müllabfuhr wenden Sie sich bitte an die Bürgerservicestelle Steinabrückl:
02622 / 430 51 oder
steinabrueckl@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at
bzw. direkt an die WNSKS Abfallwirtschaft

Wiener Neustädter Stadtwerte und
Kommunal Service GmbH
Abfallwirtschaft
Raketengasse - Heideansiedlung, 2751 Steinabrückl
Tel. 02622/373-660, E-Mail: abfall@wnsks.at

VERANSTALTUNGEN

Monat	Tag	Datum	Veranstaltung	
Dezember	Fr,	13. 12. 2013	Kasperltheater & Bastelnachmittag, BHW, Schlössl Wö., 16:30 Uhr	
	Sa,	14. 12. 2013	Weihnachtsfeier, Pensionistenverband Stbr, KH Stbr., 14:00 Uhr Punschparty, ASKÖ, Tennisplatz Wö., 17:03 Uhr	
	So,	15. 12. 2013	Gemeindegemeinschaftsfeier in Steinabrückl, KH Stbr., 15:00 Uhr	
	Di,	24. 12. 2013	Tag der offenen Tür, FF Steinabrückl, 11:00 – 16:00 Uhr Krippenandacht mit Krippenspiel, Pfarrkirche Steinabrückl, 16:00 Uhr Turmblasen, Verschönerungsverein Wö., Pfarrkirche Wöllersdorf, 16:30 Uhr Krippenandacht mit Krippenspiel, Pfarrkirche Wöllersdorf, 17:00 Uhr Mette Pfarrkirche Steinabrückl, 21:30 Uhr Mette Pfarrkirche Wöllersdorf, begleitet vom Chor Wöllersdorfer SingArt, 22:30 Uhr	
	Mi,	25. 12. 2013	Hl. Messe, Pfarrkirche Wöllersdorf, 08:30 Uhr Hochamt Pfarrkirche Steinabrückl, 10:00 Uhr	
	Di,	31. 12. 2013	Silvestermarsch, ATSV, Start FS Wö., 13:00 Uhr Silvesterstand, SPÖ FWA, Heimgasse FWA, 17:00 Uhr	
	Jänner 2014	Mi,	01. 01. 2014	Neujahrskonzert, Verschönerungsverein Stbr., KH Stbr., 16:00 Uhr
		Sa,	04. 01. 2014	Neujahrswanderung, Hundeschule Brischu, Start Hundeschule Brischu Höllesstraße, 10:00 Uhr
		Sa,	11. 01. 2014	Feuerwehrball, FF Wöllersdorf, FS Wö.
		Sa,	18. 01. 2014	Dirndlball, ÖVP, FS Wö., 20:30 Uhr, www.dirndlball.at
So,		19. 01. 2014	Kindermaskenball, ÖVP, FS Wö., 14:00 Uhr	
Sa,		25. 01. 2014	Vollgas-Gschnas, SPÖ, KH Stbr., 20:00 Uhr	
So,		26. 01. 2014	Kindermaskenball, Österr. Kinderfreunde, KH Stbr., 14:30 Uhr	
Fr,		31. 01. 2014	Kasperltheater & Bastelnachmittag, BHW, Schlössl Wö., 16:30 Uhr	
Feber 2014	Do,	06. 02. 2014	Seniorenfasching, Seniorenbund Wö.-Stbr., FS Wö., 15:00 Uhr	
	Sa,	15. 02. 2014	Lumpenball, ATSV, FS Wöllersdorf, 20:30 Uhr	
	Mi,	19. 02. 2014	Faschingsfeier, Pensionistenverband Wöllersdorf, FS Wö., 15:00 Uhr	
	Sa,	22. 02. 2014	Wellness-Messe Körper-Geist-Seele, BHW, Schlössl Wöllersdorf	
	So,	23. 02. 2014	Wellness-Messe Körper-Geist-Seele, BHW, Schlössl Wöllersdorf	
März 2014	Sa,	01. 03. 2014	Feuerwehrball, FF Steinabrückl, KH Stbr., 20:30 Uhr	
	So,	02. 03. 2014	Kindermaskenball, SPÖ, FS Wö.	
	Di,	04. 03. 2014	Faschingsfeier, Pensionistenverband Stbr., KH Stbr.	
	So,	16. 03. 2014	Festmesse und feierliches Startfest des Seelsorgeraumes mit Agape, Pfarrkirche Stbr., 10:00 Uhr	
	Sa,	22. 03. 2014	Nordic Walking – Frühlings-Rundwanderung, Verein Aktiv Natürlich Gesund, Treffpunkt Schlössl Wöllersdorf, 9:00 Uhr	
	So,	23. 03. 2014	„KinderSachenBazar“, BHW, FS Wö., 11:00 bis 15:00 Uhr	
	Sa,	29. 03. 2014	Kabarett „Die Vierkanter“, UGI, KH Stbr. Jahreshauptversammlung VV Wöllersdorf, FS Wö.	
So,	30. 03. 2014	KulturCafe, BHW, Schlössl Wöllersdorf, 15:30 Uhr		

Änderungen vorbehalten
 FS Wöll. = Festsaal Wöllersdorf
 KH Stbr. = Kulturheim Steinabrückl
 KH FWA = Kulturheim Feuerwerksanstalt

**FERDINAND RAIMUND
 DER BAUER
 ALS MILLIONÄR
 19. Juli – 10. August 2014**



**KARTEN
 -10%**

02634/72700

ticket@festspielegutenstein.at

einzulösen bis 15. Februar 2014

**GESCHENK
 TIPP**

**DIE
 GUTENSTEIN
 FESTSPIELE**

www.festspielegutenstein.at



Gemeindebücherei

Neueinstellungen:

Yrsa Sigurdardóttir	Seelen im Eis
Patricia Cornwell	Knochenbett
Lauren Weisberger	Die Rache trägt Prada. Der Teufel kehrt zurück
Rita Falk	Sauerkrautkoma
Michael Robotham	Sag, es tut dir leid
Jussi Adler Olsen	Erwartung - Der Marco-Effekt
Jonas Joansson	Die Analphabetin, die rechnen konnte
Danielle Steel	Was das Herz will
Iny Lorentz	Flammen des Himmels
Monika Peetz	Die Dienstagsfrauen zwischen Kraut und Rüben
Alex Steiner	Fünf Tanten und ein Halleluja
Dinosaurier	
Wenn die Dinosaurier noch lebten	
Die drei Ausrufezeichen	
Die drei Fragezeichen-Kids	
Die drei Fragezeichen	
und viele andere mehr	

Adventkaffee!!! Zu den Öffnungszeiten (jeden Mittwoch von 16:30 – 18:30 Uhr im Schloßl, Staudiglass 4-6) gibt es Kaffee und Kuchen und alle LeserInnen werden mit einem kleinen Geschenk überrascht.

BÜCHER-Flohmarkt an jedem Öffnungstag!!!

Gerne können Sie unter der Adresse www.biblioweb.at/wöllersdorf recherchieren, welche Bücher vorhanden sind und diese auch gleich vorbestellen.

Eine ruhige Adventzeit und frohe Weihnachten mit einem Buch aus Ihrer Bücherei wünscht Ihnen Sabina Hönigsperger



**Die Beamten der Polizei-
inspektion Wöllersdorf
wünschen der
Bevölkerung ein schönes Fest
und ein unfallfreies 2014!**

**Wir sind für Sie unter der Telefon-
nummer 059133-3386 erreichbar.
Im Notfall wählen Sie bitte 133.**



Wöllersdorf einst!

Im Jahre 1914 wurden für die Offiziere und höher gestellten Beamten der damaligen Munitionsfabrik Wöllersdorf am Ostrand des Fischaberges 11 moderne, einstöckige Villen sowie eine sehr schöne, parkähnlich eingefriedete Anlage errichtet. Die großen Wohnhäuser konnten mit dem Strom, welcher in der eigenen Strom- und Energiezentrale - der Munitionsfabrik - erzeugt wurde, versorgt werden.

Ein Gebäude wurde nach einem Bombentreffer 1944 schwer beschädigt und musste abgerissen werden. Die Wohnhäuser sind heute in Privatbesitz.

Die Aufnahme entstand im - sehr strengen - Winter 1940/41.

Aus dem Privatarchiv von Friedrich A. Hönigsperger



DR. KATRIN REITSTÄTTER
ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

In eigener Sache

* Seit einigen Monaten bieten wir die Termine für die Blutabnahmen 4x pro Woche an. Diese Maßnahme zur Verkürzung der Wartezeiten wird von den PatientInnen sehr gut angenommen und gerne beibehalten. Ich bitte Sie deshalb, Routineangelegenheiten auf die Zeit nach der Blutabnahme zu verschieben (Di ab 8:30 Uhr, Mo, Mi und Fr ab 8:00 Uhr) damit sich die Wartezeiten weiterhin in Grenzen halten. Not- und Eilfälle werden selbstverständlich wie bisher vorgezogen.

* Leider mussten wir die Blutabnahmetermine in Steinabrüchl aufgrund mangelnder Inanspruchnahme wieder aufgeben. Für diejenigen, die nicht oder nicht mehr in der Lage sind, in die Ordination nach Wöllersdorf zu gelangen, biete ich jedoch weiterhin die Möglichkeit von Hausbesuchen – sowohl allgemein als auch für Blutabnahmen – an.

* Eine weitere organisatorische Änderung ist für das Jahr 2014 geplant. Voraussichtlich ab dem 3. Quartal sollen die Öffnungszeiten in Steinabrüchl ausgeweitet werden, um die beengten Raumverhältnisse auf diese Art ein wenig zu kompensieren.

* Arbeitsunfähigkeitsmeldungen: Bitte beachten Sie, dass diese laut Vorschrift der Krankenkassen persönlich durch mich ausgefertigt werden müssen. Somit ist weder eine „Krankmeldung“ am Schalter ohne eine Untersuchung durch den Arzt, noch über eine dritte Person, die für den Partner/das Kind etc. diese Arbeitsunfähigkeitsmeldung abholen möchte, zulässig.

Eine Rückdatierung um einen Arbeitstag hingegen ist möglich. Hierbei wird ein Arbeitstag als Tag definiert, an dem die Ordination regulär geöffnet hat. Eine Rückdatierung von Freitag auf Mittwoch ist bei mir daher zulässig, weil meine Ordination am Donnerstag geschlossen ist. Ebenso ist eine Rückdatierung von Montag auf Freitag möglich, selbst wenn die Ordination zwischenzeitlich im Wochenenddienst geöffnet gewesen ist.

* Hausbesuche: Ich bitte um zeitgerechte Voranmeldung der Hausbesuche bis 10:00 Uhr, damit wir den Ablauf planen können und es nicht regelmäßig zu Verzögerungen beim Beginn der Ordinationszeit in Steinabrüchl kommt. Nicht vorhersehbare Notfälle sind davon selbstverständlich ausgenommen.

* Seit November 2013 steht Ihnen zusätzlich der geprüfte Heilmasseur Martin Linshalm in den Räumlichkeiten der Ordination sowie im Rahmen von Hausbesuchen zur Verfügung. Sein Leistungsspektrum umfasst klassische Massage, manuelle Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage, Akupunkturmassage incl. Narbenentstörung und vieles mehr. Terminvereinbarungen mit Herrn Linshalm bitte unter 0680 / 306 18 98. Terminvereinbarungen mit Frau Kreutzer (Physiotherapie) bitte unter 0650 / 410 62 56.

* Meine Ordination wird von 23.12.2013 bis 4.1.2014 wegen Urlaubs geschlossen sein.

Burn Out - Depression

In den letzten Jahren nimmt die Diagnose Burn Out Syndrom stetig zu, fast schon mutet es als Modeerscheinung an. Doch häufig ist die Bezeichnung Burn Out, die von den Patienten gegeben wird, nur ein anderer Name für eine depressive Störung. Es scheint, als sei es einfacher oder besser angesehen, mit einem Burn Out Syndrom in Behandlung zu sein als mit einer Depression.

Weshalb ist das so? Depression erscheint manchen als Schwäche, für die man sich schämen muss. Dabei ist es eine Erkrankung, die behandelbar ist und behandelt werden muss. Trotzdem versuchen viele, diese Erkrankung zu verstecken, ganz so als wäre es ein Makel.

Burn Out hingegen hat den Klang des Dynamischen und man stellt sich eine Person vor, die viel in ihre Arbeit investiert hat und aus diesem Überengagement in eine Überlastung hineingerutscht ist. Viel Arbeit, viel Leistung – das klingt positiv, und unter diesem Begriff fällt es vielen Betroffenen leichter, sich Hilfe zu holen.

Dennoch verhindert die Ausweichdiagnose Burn Out oft den Blick auf das Ausmaß der tatsächlichen Erkrankung. Der Zeitraum bis zur richtigen Diagnose und zur geeigneten Therapie verlängert sich, Studien besagen, dass bis zu 40% der an Depression Erkrankten zunächst fälschlich auf Burn Out behandelt werden.

Den Burn Out Geplagten wird häufig empfohlen, „leiser zu treten“, sich zu erholen und gegebenenfalls Urlaub zu machen. Versteckt sich hinter dem Burn Out jedoch eine Depression kann die Krankheit im Urlaub sogar als noch unerträglicher und belastender hervortreten. Langer Schlaf führt bei Menschen mit Depression sogar häufig zu einer Zunahme der Symptome, während Schlafentzug bei einer Vielzahl der Erkrankten zu einer Besserung führt.

Burn Out, das „Ausgebrannt sein“, bezeichnet einen Zustand ausgesprochener emotionaler Erschöpfung mit reduzierter Leistungsfähigkeit. Es ist der Endzustand einer Entwicklungslinie, die mit idealistischer Begeisterung (nicht nur für den Job) beginnt und über frustrierende Erlebnisse zu Desillusionierung und Teilnahmslosigkeit, psychosomatischen Erkrankungen und als Teilsymptom auch zu Depressionen führt. Weitere Symptome sind erhöhte Aggressivität und Suchtgefährdung.

Depression hingegen ist eine psychische Störung mit Zuständen von Niedergeschlagenheit als Leitsymptom. Sie ist charakterisiert durch Verlust der Fähigkeit zur Freude oder auch Trauer, der Patient ist durch Zuspruch nicht aufhellbar. Häufig kommt es zum „Gefühl der Gefühllosigkeit“, zu innerer Leere oder des Empfindens der Sinnlosigkeit des Lebens. Schuldgefühle, Gedankenkreisen, Schlafstörungen, Libidoverlust, Ängstlichkeit, Appetitlosigkeit aber auch Gewichtszunahme („Kummerspeck“) treten ebenfalls häufig auf. Aufgrund der Selbstmordgefahr ist dies eine sehr ernste Erkrankung, die umfassender Therapie bedarf.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie von beiden Erkrankungen verschont bleiben, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest verbringen und einen guten Rutsch ins neue Jahr mit Genuss erleben können!

Dr. Katrin Reitstätter

Anna Steurer Gasse 13 | 2752 Wöllersdorf
+ 43 676 56 30 908 | + 43 676 73 49 413
office@pflichtschulabschluss.at
www.pflichtschulabschluss.at

**HIN
UND
WEG** Bildungsunternehmen OG
„Ein anderer WEG HIN zum
Pflichtschulabschluss“

Hin & Weg

Pflichtschulabschluss

Im Schuljahr 2012/13 betreuten wir neun Burschen auf dem Weg zu einem erfolgreichen Schulabschluss. Wir gratulieren allen Schülern zu einem positiven Jahreszeugnis. Für vier davon bedeutete der Abschluss der 4. Klasse Hauptschule gleichzeitig den Start ins Berufsleben in Form von Lehre bzw. weiterführender Ausbildung. Als freier Träger der NÖ Jugendwohlfahrt unterrichten wir auch dieses Jahr männliche Jugendliche

mit dem Ziel eines externen Schulabschlusses und Vermittlung handwerklicher Grundkenntnisse.

Für unsere Tätigkeit im Jahr 2013 wurden wir mit dem „Löwenherzpreis“ des Vereins PRO-NÖ ausgezeichnet und erhielten eine Förderung aus dem EVN-Sozialfonds, die für den Ausbau unserer Werkstatt verwendet wird.

Zusätzlich erweitern wir ab sofort unser Leistungsangebot um eine Lernbetreuung für die Kinder der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl am Nachmittag:

Lern- und Hausaufgabenbetreuung für Schüler und Lehrlinge
alle Fächer - alle Schulstufen

Ort: Wöllersdorf - Anna-Steurer Gasse 13

Zeit: Nach telefonischer Absprache täglich ab 13:00 Uhr

Kosten: Einzelunterricht: € 25,-/ 60 min, Gruppe: € 15,-/ 60 min
Förderungen möglich

Kontakt: Mag. Martin Emmer 0676 / 56 30 908

E-Mail: office@pflichtschulabschluss.at



Meine Gemeinde sorgt dafür, dass ich in Würde und Geborgenheit meinen Lebensabend verbringen kann!

Altern in Würde bei bestmöglicher medizinischer Versorgung und Pflege. Damit unsere Mitbürger möglichst lang in den eigenen vier Wänden leben können, ist Österreich mit einem Netz von mobilen Pflege-

und Betreuungsdiensten überzogen. Wenn die Betreuung daheim nicht mehr möglich ist, sind es zumeist die Gemeinden, die altersgerechte und menschenwürdige Pflegeeinrichtungen zur Verfügung stellen.

Österreichs Gemeinden versuchen beide Varianten so gut wie möglich offen zu halten und den älteren Mitbürgern bei ihrer jeweiligen Wahl bestmöglich zu helfen: egal ob in den vertrauten eigenen vier Wänden, wo die Besorgungen zu Fuß in der Nähe erledigt werden können, oder in einer anspruchsvollen Pflegeeinrichtung wo für alles gesorgt ist – die Gemeinden kümmern sich darum, dass alt werden in Österreich in guter Atmosphäre möglich ist.

Sowohl an der Mindestsicherung, als auch am Pflegegeld leisten die Gemeinden ihren finanziellen Beitrag. 430.000 Menschen beziehen Pflegegeld, 85 Prozent von ihnen werden noch daheim von Angehörigen und/oder mobilen Diensten gepflegt. Diese Arbeit unterstützen

die Gemeinden mit Geld. Wenn's daheim nicht mehr geht, sind es überwiegend die Gemeinden, die stationäre Pflegeeinrichtungen bereitstellen. 70.000 ältere Menschen nehmen pro Jahr einen Platz im Pflegeheim in Anspruch, der Bedarf ist stark steigend.

Die Gemeinden sind in den letzten Jahren im Bereich der Sozialausgaben (Sozialwohlfahrt) immer stärker unter Kostendruck geraten. Fast 1,5 Mrd. Euro müssen die Gemeinden jedes Jahr dem Sozialbereich zuschießen. Auch die kulinarische Versorgung mit „Essen auf Rädern“ unterstützen die Kommunen. Rund vier Millionen Portionen pro Jahr werden von den Hilfsorganisationen an bedürftige Menschen ausgeliefert.



Weitere Leistungen Ihrer Gemeinde im Detail: www.gemeindebund.at

Kindergärten: Projektpräsentation der Praktikantinnen

Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Kindergartenpädagogin müssen die Studentinnen ein Praktikum in einem Kindergarten absolvieren. Julia Schmidt und Caroline Thurner haben sich den Kindergarten Hauptstraße in Steinabrückl dafür ausgesucht. Im Kindergarten Kirchengasse in Wöllersdorf hospitierten Denise Gallista und Michaela Pfannhauser. Die vier Studentinnen arbeiteten jeweils mit einer kleinen Gruppe an verschiedenen Projekten und durften diese am 31. Oktober in feierlichem Rahmen stolz präsentieren. Julia Schmidt studierte mit einer Gruppe von sechs Kindern 4 Tänze ein und war selbst ganz erstaunt und beeindruckt, mit wie viel Energie, Begeisterung und Ehrgeiz die Kids sich der Aufgabe widmeten.



Caroline, Vanessa, Aleksej, Travis, Christopher

Caroline Thurner wählte ein handwerkliches Thema und baute mit vier Kindern ganz eifrig an einem Insektenhotel. Nicht nur die Handwerker selbst, sondern die gesamte Kindergartengruppe profitiert von diesem Projekt, so beobachten

sie bereits jetzt mit Spannung, welche und wie viele Tierchen sich in ihrem Hotel häuslich einrichten. Gemeinsam mit den Kindern Kiara, Jasin, Enes, Isabella und Amelie errichtete Denise Gallista ein Holzhäuschen, welches als Kuschelbereich von der Gruppe genutzt wird. Aufgrund der toll erbrachten Leistung der Kinder bekamen sie nach der Präsentation und Eröffnung des Werkes noch eine Medaille, welche ihnen Bgm. Glöckler persönlich überreichen durfte.

Mit ebenfalls fünf Kindern ihrer Gruppe (Luca, Lena, Patricia, Leon und Tobias) baute Michaela Pfannhauser eine Schatzkiste. Es war jede Menge zu tun, aber die Schatzkiste wurde rechtzeitig fertig, um sie feierlich präsentieren zu können.

Aus beiden Projekten konnten auch die Pädagoginnen wertvolle Anregungen und Ideen für den laufenden Kindergartenbetrieb gewinnen und so bedanken sie sich nochmals bei den Praktikantinnen für die wertvollen Erfahrungen, die sie im Lauf dieser Woche sammeln durften.



Foto vlnr: Leonie, Angelina, Sarah, Dina, Julia, Darius, Catharina

Hort Steinabrückl

Zwei Mädchen aus der 4. Klasse Volksschule in Steinabrückl haben aufgeschrieben, was neu ist im Schülerhort:

„Mit dem neuen Schuljahr hat unser Hort einen zusätzlichen Raum bekommen, weil es immer mehr und mehr Kinder geworden sind. Durch die Erweiterung des Hortes kamen neue Spielsachen dazu, wie zB ein „Littlest Pet Shop“-Schloss, neue Bücher und ein Puppentheater. Jeden Monat feiern wir mit den Geburtstagskindern. Wir hören laut Musik und können tanzen so viel und so lange wir wollen. Wir haben auch fleißig geschmückt und für Weihnachten gebastelt. Kekse backen ist für uns das Highlight und der Adventkalender ist toll! Ein fröhliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Euch Laura und Sara!“

Die Kinder waren ganz aufgeregt und stolz darüber, dass sie für die Zeitung schreiben durften und so möchten wir Ihnen ab jetzt in jeder großen Ausgabe des Gemeinde-Nachrichtenblattes einen Bericht der SchülernInnen aus der 4. Klasse vorstellen.

Besinnliche Feiertage und einen guten Start in das Jahr 2014 wünschen Ihnen Elisabeth (Hortleitung) und Silvana



Schülerhort Wöllersdorf

Seit Beginn dieses Schuljahres darf ich als diplomierte Sozialpädagogin den Schülerhort in Wöllersdorf leiten. Gemeinsam mit einem motivierten und engagierten Team unterstütze ich die Kinder bei ihrer Entwicklung zu eigenverantwortlichen und sozialen Menschen.

Unser sozialpädagogisches Angebot erfüllt drei Funktionen:

Familienergänzende Funktion

Wir schaffen eine harmonische Atmosphäre, schenken den Kindern emotionale Zuwendung und unterstützen so auch die berufstätigen Eltern.

Schulgänzende Funktion

Wir bieten während der Aufgabenzeit Hilfestellung bei den Hausübungen und ermöglichen durch diverses Lern- und Übungsmaterial den Unterrichtsstoff zu festigen.

Freizeitgestalterischen Funktion

Bei dieser dritten Säule unseres Konzeptes stehen Spiel und Spaß im Mittelpunkt. Wir versuchen hier auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder bestmöglich einzugehen.

Im Vordergrund unserer Arbeit steht vor allem die Förderung der

Sozialkompetenz, aber auch die emotionale Entwicklung, wie Gefühle adäquat auszudrücken bzw. ein angemessenes Konfliktverhalten zu erlernen. Wir möchten mit unseren Angeboten sowohl die Kreativität als auch die Kommunikationsfähigkeit unserer Hortkinder fördern. So steht Basteln und Handarbeiten ebenso am Programm



wie Gespräche, Diskussionen und das gezielte Üben, Konflikte verbal zu lösen. Nicht zuletzt um auch die motorische Entwicklung zu fördern, aber vor allem weil es den Kindern großen Spaß macht, nutzen wir jede Möglichkeit für Bewegung im Garten und am angrenzenden Spielplatz oder wir toben uns im Turnsaal aus.

Sprechend unserem neuen Motto „MUT TUT GUT“ können die Kids durch unterschiedlichste, selbst aufgebaute Bewegungsstationen ihre Bewegungsfreude, Selbstvertrauen und Eigenständigkeit weiterentwickeln. Gleichzeitig werden dadurch Koordination und soziale Verantwortung gefördert.

Auch die Jahreszeiten beziehen wir in unsere Freizeitgestaltung mit ein. Durch saisonale Bastelarbeiten, Raumdekoration und Feiern von Festen entsteht ein Gefühl für den Rhythmus der Jahreszeiten.

Seit September feiern wir auch die Geburtstage unserer Kinder und gestalten

einmal im Monat eine kleine Feier für die Geburtstagskinder des Monats. Gemeinsame Spiele mit Musikbegleitung oder Mannschaftsspiele im Turnsaal sind dabei ein wichtiger Bestandteil. Den Geburtstagskuchen backen wir gemeinsam, weshalb er allen auch immer besonders gut schmeckt.

„Um verantwortungsbewusst handeln zu können, müssen Kinder heute die Fähigkeiten entwickeln, die sie für morgen brauchen.“ (Waldorf Päd.)

Wir arbeiten gerne für und mit Ihren Kindern!

Bettina Bauer (Hortleitung) & ihr Team

Kindergarten Hauptstraße Steinabrückl zu Gast beim Bürgermeister

Am Dienstag, 22. Oktober 2013 waren die Vorschulkinder des Kindergartens Hauptstraße in Steinabrückl zu Gast am Gemeindeamt in Wöllersdorf.

Die beiden Kindergartenpädagoginnen Sabine Rodler und Brigitta Schuster (Leitung) nutzten den traumhaften Herbstvormittag für eine Wanderung mit den Vorschulkindern von Steinabrückl auf dem Radweg nach Wöllersdorf und besuchten unseren Bürgermeister am Gemeindeamt.



Foto vlnr: Travis, Christopher, Nico, Daniel, Aleksej, Angelina, Lea, Vanessa und Catharina

Obwohl die Kleinen von dem gut einstündigen Marsch sichtlich erschöpft waren, hörten sie interessiert zu, als ihnen Bgm. Glöckler von den Aufgaben in der Gemeindeverwaltung erzählte. Anschließend zeichnete er ihnen auf unserem Ortsplan noch ihren Fußweg ein und führte sie durch das Gemeindeamt.

Das Highlight dieses Ausfluges war für die Kinder sicherlich die Jause, die wir im Sitzungssaal vorbereitet haben - dort konnten sie sich vor dem Nachhauseweg noch kräftig stärken.

Auch die Kindergartenpädagoginnen waren erstaunt und beeindruckt, wie tüchtig ihre kleinen Schützlinge diesen doch größeren Marsch bewältigt haben und möchten nun öfter solche Ausflüge unternehmen. Als nächstes Ziel haben sie bereits unser Wahrzeichen - den Höhlturn ins Auge gefasst.

**eMail Adressen
unserer Horte:**

hort.woellersdorf@woellersdorf-steinabruueckl.gv.at

hort.steinabruueckl@woellersdorf-steinabruueckl.gv.at

Neue NÖ Mittelschule Markt Piesting

Seit Beginn des neuen Schuljahres wird unsere Schule als Neue NÖ-Mittelschule (NNÖMS) geführt. Der Unterricht an der NNÖMS erfolgt nach dem Lehrplan der AHS Unterstufe. Die Aufnahme setzt den erfolgreichen Abschluss der vierten Stufe der Volksschule voraus. Dir. Werner Patzelt dazu: „Wir haben in den letzten Schuljahren vorausschauend alle Vorbereitungen zu einem reibungslosen Übergang auf diese Schulform getroffen. Derzeit sind wir für alle Erfordernisse gewappnet und auch organisatorisch auf bestem Wege. Wir

meinen, dass wir mit der NNÖMS die besten Ausbildungsmöglichkeiten bei überschaubaren Klassenschülerzahlen und ohne lange Wegstrecken zurücklegen zu müssen, zum Wohle unserer Kinder bieten können“.

Die beiden ersten Klassen des Jahrganges 2013/2014 werden in ihrem Unterricht durch die neuen Smartboards unterstützt und können somit auf die derzeit modernste Unterrichtstechnik und -form zurückgreifen.

Diese elektronisch-digitalen Schultafeln bieten eine hervorragende Unterstützung durch die sofortige Verfügbarkeit aller Lehrbehelfe in Schrift, Bild und Ton. Ein weiterer Vorteil ist die lückenlose Dokumentation der Unterrichtsstunden. Tafel Nummer 5 wurde von den Schulgemeinden Wöllersdorf-Steinabrückl, Markt Piesting und Waldegg angekauft. Für die Anschaffung des sechsten Smart-Boards hat sich die Firma M.A.S. Dienstleistungen GmbH als alleiniger Sponsor zur Verfügung gestellt.

Auszeichnung für Ungarisch-Unterricht

Unsere Schule wurde im Juli offiziell als Schule mit Ungarisch-Unterricht im Rahmen des Projektes EDUCORB ausgezeichnet. Die Kinder lernen Ungarisch als unverbindliche Übung mit Frau Alexandra Stanicz, einer Lehrerin mit ungarischer Muttersprache. Abg.z.NR Hans Rädler überreichte mit BSI Willibald Schabauer und Projektleiterin Nikolett Raidl die Plakette.



Foto vlnr: Dir. SR Werner Patzelt, BSI Reg.Rat Willibald Schabauer, Bgm. Roland Braimeier, die Ungarischlehrerin Alexandra Stanicz, EDUCORB-Projektmanagerin Nikolett Raidl und Abg.z.NR Hans Rädler mit den teilnehmenden Kindern der 3. und 4. Klassen der Neuen Mittelschule Markt Piesting

Kooperation mit der Landesberufsschule in Waldegg

Die 4b-Klasse konnte sich im Rahmen der Kooperation mit der Landesberufsschule Waldegg ein Bild über den Ausbildungsweg in der Sparte Kochen und Dekorationsgestaltung im Spiegel der Jahreszeiten machen. Dieses mehrstufige Training begann mit einem Kurs zum Thema „weihnachtliche Speisen und Dekor“, wird im März mit Faschingsspeisen und einer anschließenden Party fortgesetzt und endet im Mai mit einer großen Abschlusspräsentation. Was besonders auffiel, war die großartige Betreuung unserer Delegation durch die Lehrkräfte und die SchülerInnen der LBS. Herzlichen Dank dafür!



Kindergarten Kirchengasse

Im Zuge der Praxiswoche hat unsere Schülerin Michaela L. Pfannhauser in der Gruppe 2 eine Schatzkiste mit den tüchtigen Handwerkern Patricia, Lena, Luca und Tobias gestaltet.

In der ersten Gruppe errichtete Denise Gallista mit den Kindern Kiara, Jasin, Enes, Isabella und Amelie ein Holzhäuschen, welches als Kuschelbereich von der Gruppe genutzt wird. Beide Praktikantinnen präsentierten ihre Projekte liebevoll der Gemeindevertretung.



Herbstlicher Höhepunkt im Kindergarten Kirchengasse war ein feierliches Erntedankfest mit dem Schwerpunkt „Kartoffeln“.

Alle Kindergartenkinder warten schon ungeduldig auf das Weihnachtsfest und so wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Das Team des Kindergartens Kirchengasse

Kindergartenleiterin geht in Pension

Ende Oktober hat uns Veronika Schönthaller verlassen, um ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten. Frau Schönthaller war 21 Jahre als Kindergartenpädagogin in leitender Funktion in Wöllersdorf tätig und durfte somit die positive Entwicklung und das Wachstum unserer Gemeinde aktiv begleiten. Bis August 2008 leitete sie den Kindergarten in der Kirchengasse, bevor sie im September mit einer neuen Kindergartengruppe in den, während der Bauphase des neuen Hauses aufgestellten „Containerkindergarten“ in den Satzäckern zog. Zur feierlichen Eröffnung 2010 begleitete sie unsere Jüngsten



und auch bei der Einweihung der Krabbelstube 2012 im zweiten Gruppenraum des Kindergartens Satzäcker war sie dabei.

Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit in über zwei Jahrzehnten und wünschen Veronika Schönthaller alles Liebe für den neuen Lebensabschnitt.

Elternverein VS Wöllersdorf

Der Gemeinde-Adventmarkt war für uns mit dem bewährten Schulcafé, unserer Punschhütte sowie der Tombola wieder ein voller Erfolg. Zusätzlich gestalteten die Kinder heuer wieder einen Kalender. Die Druckkosten dafür übernahm der Elternverein und der Erlös aus dem Verkauf kommt zu 100 % dem Elternverein und somit unmittelbar wieder unseren Schülerinnen und Schülern zugute. So konnten wir bereits jetzt den Viertklässlern ihr „Abschiedsgeschenk“ - ein Schullexikon überreichen, damit sie schon während des laufenden Schuljahres damit arbeiten können. Außerdem startete bereits im Oktober ein „Native Speaker“ (finanziert vom Elternverein) mit Englischunterricht in allen Klassen. Im Jänner fahren wir wieder zum Eislaufen nach Piesting. Die Kosten für Bus und Lehrer übernimmt ebenfalls der Elternverein. In diesem Zusammenhang möchten wir uns sehr herzlich bei den zahlreichen Eltern für ihre aktive Mithilfe bei unseren Aktivitäten bedanken und gleichzeitig auch für die kommenden Veranstaltungen wieder um rege Unterstützung bitten. Ein großes Dankeschön gebührt auch unseren Lehrerinnen und unserer neuen Schulleiterin VOL Katja Knabel, die uns die Zusammenarbeit zum Vergnügen machen.



Wir wünschen ein ruhiges und schönes Weihnachtsfest und freuen uns auf gute Zusammenarbeit mit allen Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie unserem Lehrerteam im nächsten Jahr.

Der Vorstand des EV Wöllersdorf

„Mit Lust und Liebe“ - Chor „Wöllersdorfer SingArt“



Doris Haßlinger

Als Chor präsentieren wir uns als modernes Ensemble mit einem breit gefächerten Repertoire. Aufgrund des Naheverhältnisses zur Pfarre Wöllersdorf (das Probenlokal ist der Pfarrhof Wöllersdorf) stehen wir jederzeit für kirchliche Feste zur Verfügung, jedoch gestalten wir auch gerne Hochzeiten, Taufen, Jubiläen und ähnliche Feste musikalisch. Wir bestehen derzeit aus 4 Sopran-Stimmen, 3 Alt-Stimmen, 1 weiblichen Tenor bei Bedarf (sonst Alt-Stimme), 1 männliche Tenor-Stimme (als Gast), 2 Bass-Stimmen.

Von Jänner bis August 2013 waren wir auf der Suche nach einer Chorleitung, da Mag. Karin Rankl ihre Tätigkeit mit Ende Dezember 2012 beendet hat. Wir danken Karin an dieser Stelle nochmals für fünf Jahre intensiver Probenarbeit, wodurch wir

uns auch musikalisch weiterentwickelt haben. Ab Jänner gestaltete Otmar Haßlinger regelmäßige Proben, jedoch beschränkten sich die Auftritte auf kirchliche Anlässe. Auch bei ihm möchten wir uns ganz herzlich für sein Engagement und seine Geduld mit uns bedanken. Im September 2013 hat Doris Haßlinger - vielen vielleicht als Organistin und Kantorin bekannt - die Chorleitung wieder übernommen (Leitung bereits von 1997 - 2004). Sie unterrichtet am Gymnasium Katzelsdorf (Musik und Religion) und wohnt in Wiener Neustadt. Wir freuen uns, dass sie uns mit ihrer Kompetenz und Herzlichkeit begeistert und „trainiert“! Die Früchte ihrer professionellen Arbeit durften wir bereits am 11. November bei unserem Herbstkonzert „Mit Lust und Liebe“ in Wöllersdorf ernten – über 100 begeisterte ZuhörerInnen waren der Lohn für unsere intensiven Proben.

Auch schon zur Tradition geworden ist die musikalische Begleitung der Mette am Heiligen Abend vor und in der Pfarrkirche Wöllersdorf ab 22:15 Uhr. Feiern Sie mit uns gemeinsam die Geburt Christi!

Wir freuen uns immer über Zuwachs, jede(r) Singbegeisterte ist herzlich willkommen. Die Proben finden immer montags von 19:45 - 21:15 Uhr im Wöllersdorfer Pfarrhof statt. Schnuppern ist jederzeit möglich!!

In diesem Sinne wünscht die Chorgemeinschaft Wöllersdorfer SingArt von Herzen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und dass Ihre Wünsche für 2014 in Erfüllung gehen.



Verein AKTIV NATÜRLICH GESUND

Am Samstag, 28. September 2013 veranstalteten wir im Festsaal in Wöllersdorf gemeinsam mit dem Verein KRÄUTERKREIS einen kleinen, feinen Gesundheitstag. 18 Aussteller aus dem Umfeld der Vereine stellten ihr Wissen und ihre Talente den Besuchern vor.

Kräuterprodukte, natürliche Kosmetik, Handgemachtes und Gefilztes, Aloe Vera Produkte, Honigprodukte, Information über den Elternführerschein und Akupunktur-Pflaster, Shiatsu und Yoga, sowie Schminkberatung, Wellness-Kosmetik, kreatives Kinderprogramm und Beratung über Energiemedizin mit „Body Talk System“ und Kinesiologie, um nur einiges aus dem Ausstellerprogramm zu nennen. Eine Darbietung vom Roten Kreuz der Ortsgruppe Markt Piesting und eine Tanzeinlage der „Red Moon Dancers“ haben die Veranstaltung bereichert.

Der Künstler Peter Hütter, der sein Talent in einer persönlichen Krise entdeckte, erstaunte die Besucher mit seiner Technik, schöne und ansprechende Bilder zu kreieren. Eines dieser Bilder (siehe Foto) hat er den Vereinen zum Weiterverkauf zur Verfügung gestellt, ein Beitrag zur Unterstützung der Vereine, deren Mitglieder ihre Freizeit und ihr Geld in verschiedene Projekte, wie z.B. den Gesundheitstag, investieren.

2014 laden wir Gesundheitsbewusste und Interessierte zu unseren offenen Vereinstreffen jeweils montags ab 18:00 Uhr, am 10. Februar, 7. April und 16. Juni herzlich ein. Dabei erfahren Sie Neuigkeiten und laufende Pläne des Vereins, der seine Aufgabe in der Unterstützung von Menschen sieht, die etwas in ihrem Leben verändern wollen, mehr Bewegung, weniger Stress, bessere Beziehungen und Entspannung oder die ganz einfach jemanden zum Reden brauchen.

Die Gruppe Mittelpunkt Kind stellt an diesen Abenden auch ihr Programm für Kinder von 4-7 Jahre vor.

Und pünktlich zum Frühlingsbeginn, am 22. März 2014 findet unsere Nordic Walking Rundwanderung statt, Treffpunkt ist um 9:00 Uhr vor dem Schloßl in Wöllersdorf.

Mehr Informationen finden sie unter www.aktivnatuerlichgesund.at.

Über Ihr Interesse freut sich das Team des Vereins AKTIV NATÜRLICH GESUND!

Kinderfreunde Steinabrückl-Heideansiedlung

kfr-steinabruECKl@hotmail.com

Faschingsfest, Ferienspiel, Sport- und Spielenachmittage und das Familienfest zum Schulbeginn sind unser Programm für die Familien unserer Gemeinde. Beim Ferienspiel konnten wir 15 Kinder begrüßen. Trotz großer Hitze waren sie mit Eifer dabei, die vielen Rätselfragen unterwegs zu lösen. Das Familienfest im Haltergraben war ebenfalls vom Wetter begünstigt und wir haben Basteln, Bogenschießen u.v.m. angeboten. Die größte Attraktion war sicher das Kistenklettern bei dem die Kids mit einem Ausblick hoch über den Spielplatz Haltergraben belohnt wurden.

KINDERMASKENBALL 26. JÄNNER 2014, 14:30 Uhr mit Helli`s Musik und seinem Clown

Wir laden alle Kinder und ihre Familien dazu ein – nähere Infos finden Sie in unserem Schaukasten auf der Hauptstraße, gegenüber dem Backshop Gavriil. Gerne senden wir Ihnen auch Infos zu und freuen uns auf Ihre Mails.



Schöne Feiertage wünscht das Team der Kinderfreunde!

Sie wissen nicht wohin mit Ihrem alten Handy? Bringen Sie es zur Sammelbox in der Bürgerservicestelle Steinabrückl! Der Erlös wird für unsere Arbeit mit Kindern verwendet.

Kirchenchor Steinabrückl

Lux Aeterna 2013 – Geistliche Abendmusik zum Totengedenken
Mittlerweile ist sie zur guten Tradition geworden: die geistliche Abendmusik zum Totengedenken und fand heuer wie immer am letzten Sonntag im Oktober statt. Eröffnet wurde sie in diesem Jahr mit der Klaviersonate in Cis-Moll („Mondscheinsonate“) von Ludwig van Beethoven. Mit stimmungsvollen Werken aus verschiedenen Epochen der Musikgeschichte wurde über die Themen Tod und Vergänglichkeit nachgedacht, wobei Dechant MMag. Radziejewski die Liturgie zum Totengedenken leitete und auch die Predigt hielt.

Das Hauptwerk des Abends bildete wie immer ein groß angelegtes lateinisches Requiem für Chor und Orchester. In diesem Jahr war das Requiem in Es-Dur des schwäbischen Biedermeierkomponisten Franz Bühler (1760-1825) zu hören, welches eigens für den Anlass ausgehend von einem Druck aus dem frühen 19. Jahrhundert neu aufgelegt wurde. Der Kirchenchor Steinabrückl und seine befreundeten Orchestermusiker musizierten in gewohnt feierlicher Form und konnten das Publikum, das aus Nah und Fern in die Steinabrückler Kirche gekommen war damit begeistern. Den traditionellen Abschluss bildete die Motette „Ave verum corpus“, KV 618 von Wolfgang Amadeus Mozart – ein ebenso meisterhaft, wie berührendes Werk. Die Standing Ovationen am Ende des Konzerts zeigten einmal mehr das Interesse des Publikums für diese Art des Musizierens, die selten geworden ist in unserer Gegend. Und so waren auch die Rückmeldungen durchwegs positiv.

Im nächsten Jahr findet die Geistliche Abendmusik ausnahmsweise nicht am letzten Sonntag im Oktober, sondern am Allerseelentag, dem 2. November 2014 statt. Es sei bereits jetzt verraten, dass unter den zur Aufführung gelangenden Stücken wieder ein musikalisches Kleinod der Biedermeierzeit sein wird.

Der Kirchenchor Steinabrückl bedankt sich auf diesem Wege auch für die immer wieder positiven und ehrlichen Rückmeldungen für die Arbeit im vergangenen Jahr und freut sich auf möglichst viel Interesse auch im kommenden Arbeitsjahr – bei allen Konzerten und Gottesdienstgestaltungen.



BHW Wöllersdorf-Steinabrückl

Das Team des Bildungs- und Heimatwerkes Wöllersdorf-Steinabrückl (BHW) kann auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Das KulturCafé ist bereits eine fixe Einrichtung in unserem Kulturprogramm. Aktuell durften die Besucher eine „Zauberhafte Lesung“ von Veronika Kraupa genießen. Sie las aus einem Zauberbuch über die Geschichte der Magie, die so alt ist wie die Menschheit selbst. Die Künstlerin Anneliese Kaindl stellte im Zuge der Veranstaltung ihre Bilder aus (24. November 2013). Im September stand das KulturCafé unter dem Titel „Gesund durch den Winter“ mit einem Vortrag von Imker Wolfgang Fenz über das Leben der Bienen und deren Nutzen für die Menschen.



Foto vlnr: VbGM. Hannes Ebner, GR Wolfgang Fenz, Veronika Kraupa, GR Bernadette Ebner, Anneliese Kaindl

Auch unsere kleinen Gäste unterhielten sich bei den Kasperltheateraufführungen (Oktober und Dezember) sowie beim anschließenden gemeinsamen Bastelnachmittag vorzüglich.

Die Veranstaltung „Hol dir einen Kürbis“ am 4. Oktober 2013 im Marchgraben erfreute sich wieder großer Beliebtheit.

Nächstes Jahr haben wir besonders Spannendes vor! Im November 2014 findet eine Ausstellung zum Thema „WEIN“ - KULTUR“ im Schössl Wöllersdorf statt. Alle Künstlerinnen und Künstler unserer Marktgemeinde sind herzlich eingeladen, sich an der Ausstellung zu beteiligen! Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis Ende März 2014 unter (0664) 57 21 028 - GR Bernadette Ebner.

Die Termine 2014:

Kasperltheateraufführungen: 31. Jänner und 9. Mai 2014, Schössl Wöllersdorf
Messe „Körper-Geist-Seele“ von Petra Meitz-Beck: 22. Februar und 23. Februar 2014, Schössl Wöllersdorf

KinderSachenBazar: 23. März 2014, Festsaal Wöllersdorf

KulturCafé: 30. März und 1. Juni 2014, Schössl Wöllersdorf

„Spiel, Spaß und Ostereier suchen“: 17. April 2014, Wöllersdorf/Marchgraben (neben Tennisplatz)

Tanzfest 2014 von Petra Meitz-Beck: 13. Juni 2014 im Turnsaal der VS Wöllersdorf

Einen vollständigen Überblick über die Veranstaltungen und Vorträge erhalten Sie auf www.facebook.com/bhwws und in den Veranstaltungskästen.

In Namen unseres Teams sowie im eigenen Namen wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

VbGM. Hannes Ebner, Leiter des BHW Wöllersdorf-Steinabrückl

Bericht der Nachbarschaftshilfe

Im August dieses Jahres bot Dr. Johann Horning (pensionierter Gemeindefeldarzt aus Markt Piesting) der Nachbarschaftshilfe eine große Menge an medizinischem Material, Geräten und das gesamte Möbelinventar seiner Ordination als Spende an. Gernot Reiff (Obmann der Nachbarschaftshilfe) führte mit einigen Helfern aus Wöllersdorf die Räumung durch. Die Ordinationsausstattung konnte mit Hilfe des Roten Kreuzes Wiener Neustadt und einer Spedition, die den Transport gratis übernahm, dem Ursulinengymnasium in Sopron gespendet werden. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten.



Der Verein der Nachbarschaftshilfe möchte noch einmal den Tätigkeitsbereich für die BürgerInnen unserer Marktgemeinde auflisten:

- Kleine Handgriffe im Wohnbereich
 - Besorgungen kurzfristig durchführen
 - Informationen über diverse bestehende soziale Einrichtungen und Hilfsorganisationen
 - Beratungen über Altennotruf, Geräteverleih (von der Gehhilfe bis zum Krankenbett)
 - Krankenbesuche zu Hause, im Krankenhaus, im Heim
 - Kurzfristige Obsorge für ein Haustier
- Unter Nachbarschaftshilfe verstehen wir nicht:
- Gartenpflege
 - Schneeräumung
 - Durchführung von Reparaturen im Haus oder in der Wohnung
 - Pflege alter oder kranker Menschen
 - Personentransporte

Wir sind unter der Telefonnummer 0676/514 73 89 täglich von 8 Uhr bis 20 Uhr erreichbar.

Der Vorstand der Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinabrückl

Pfarrre - „Gedanken zur Kirche“

Was bringt die Kirche, auch denen, die nicht dabei sind?

Gemeinschaft - wussten Sie, dass...

- die 52 Sonntage und die 10 christlichen Feiertage im Jahr durch einen Vertrag zwischen Kirche und Staat (Konkordat) für alle Menschen in Österreich als zusätzliche arbeitsfreie Tage abgesichert sind?
- etwa 560.000 Freiwillige in der Kirche mit rund 60 Millionen Stunden pro Jahr im Einsatz sind?
- fast 300.000 Kinder und Jugendliche in katholischen Organisationen Gemeinschaft erleben und dabei von rd. 20.000 Freiwilligen begleitet werden?
- in fremdsprachigen Kirchengemeinden 300.000 Migrantinnen und Migranten Beheimatung finden?

Soziales - wussten Sie, dass...

- die Pfarren ein dichtes Netz gelebter Solidarität in ganz Österreich bilden und so in vielen Nöten helfen?
- mehr als 10.000 Angestellte und 28.000 Freiwillige der Caritas für Menschen in Not da sind und auch dort helfen, wo andere nicht mehr können?
- die 32 Ordensspitäler ca. 500.000 stationäre und über 800.000 ambulante Patienten pro Jahr medizinisch versorgen und so den Staat jährlich um viele Millionen Euro entlasten?
- die Sternsinger und andere kirchliche Organisationen jährlich rund 90 Millionen Euro sammeln und so über 3.000 soziale Projekte weltweit fördern?

Bildung - wussten Sie, dass...

- etwa 70.000 Schülerinnen und Schüler 335 katholische Schulen in Österreich besuchen und sich der Staat so jährlich viele Millionen Euro erspart?
- in den knapp 700 kirchlichen Kindertagesheimen (Krippen, Kindergarten, Hort) rund 40.000 Kinder betreut werden?
- in über 60 kirchlichen Einrichtungen für Erwachsenenbildung fast 900.000 Menschen an jährlich etwa 28.000 Veranstaltungen teilnehmen?
- es rund 1.300 kirchliche Büchereien gibt, in denen rund 6.700 Bibliothekare ehrenamtlich tätig sind?

Kultur - wussten Sie, dass...

- die Kirche als größter Kulturträger Österreichs für die Erhaltung eines Großteils des kulturellen Erbes aufkommt?
- der Stephansdom mit jährlich 5,3 Millionen Besucherinnen und Besuchern die Top-Sehenswürdigkeit in Österreich ist und kirchliche Bauten und Museen ein Millionenpublikum anziehen?
- die Kirche ihre 12.000 kulturell wertvollen Gebäude selbst renoviert und allein die Mehrwertsteuer dafür mehr ausmacht als die staatliche Denkmalschutzförderung?
- in den 95 Klosterbibliotheken des Landes mehr als 4 Mill. Bücher lagern, die vor Ort und großteils auch über Internet zugänglich sind?

Dieser Text wurde vom Generalsekretariat der Österreichischen Bischofskonferenz veröffentlicht. Ich gebe ihn an Sie weiter, um Ihre Aufmerksamkeit zu erreichen. Bitte denken Sie einmal darüber nach, denn wenn der Rückgang der Katholiken sowie das Desinteresse der Bevölkerung an der Kirche weiter ansteigt, haben wir über kurz oder lang keine Kirche mehr in unserer Gemeinde, im Bezirk usw.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute und Gottes Segen für 2014.

Ihr Dechant, Pfarrer MMag. Waclaw Radziejewski

Neuer Vorstand im Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung

Am 15. November 2013 hielt der Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung seine Jahreshauptversammlung ab. Neben dem gesamten Vereinsvorstand konnte Obmann Alfred Schubert zahlreiche Vereinsmitglieder und Gemeindevertreter sowie unseren Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler begrüßen. Im Anschluss an das Gedenken an verstorbene Mitglieder folgte der Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Jahr und sein Resümee über 15 Jahre Obmannschaft. Besonders stolz war Herr Schubert auf den Beitrag, den der Verschönerungsverein für die neue Kirchenuhr leistete. Interessantes über ihre Vereinsarbeit hatten die Vertreter der Verschönerungsvereine Hölles, Matzendorf und Wöllersdorf zu berichten. Alle kamen zum gleichen Schluss, dass es Nachwuchsprobleme gibt. Eine Fortsetzung des überörtlichen Informationsaustausches wird deshalb angestrebt.

Im Rahmen der Generalversammlung legten alle Vorstandsmitglieder ihre Funktionen zurück und ein neuer Vorstand wurde einstimmig gewählt:

Obmann DI(FH) Walter Popp

Obmann Stv. Walter Linshalm

Schriftführerin Andrea Meitz

Schriftführerin Stv. Gabi Ruppitsch

Kassier Alois Eder

Kassier Stv. Alexandra Brödl-Schubert

Als Kassaprüfer wurden Frau Renate Kofler und Frau Christine Prokschi gewählt.



Der neue Vorstand will mit neuen Inhalten die „Dorfverbundenheit“ bei den jüngeren Einwohnern stärken und die Bevölkerung für die aktive Mitarbeit an kommenden Projekten gewinnen.

Die Vorschläge dazu werden im Frühjahr in „Dorfgesprächen“ vorgestellt und von der Bevölkerung bewertet. „Wir möchten uns auf die wichtigen Dinge konzentrieren und wollen diese richtig tun“, so der Leitspruch des neuen Vorstands, der alle Bewohner aus Steinabrückl sowie der Heideansiedlung darum bittet, ihre Ideen und Anregungen einzubringen. Um besser kommunizieren zu können, wird der Verschönerungsverein auch eine Homepage aufbauen. Zwischenzeitlich kann man das Konzept des Vorstands unter <http://smli.at/verschoenungsverein-2751/> nachlesen und hier auch Meinungen abgeben.



ÖHV-Hundeschule Brischu

Tag der offenen Tür am 31. August 2013

Mit großem Eifer haben unsere Mitglieder der ÖHV Hundeschule Brischu ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Während des Tages besuchten einige „Steinabrückler“ unsere Vorführungen und wurden mit Informationen versorgt. Die Besucher hatten auch die Möglichkeit, aktiv am Geschehen teil zu haben. Großen Wert legten wir vor allem auf die Begegnung zwischen Kind und Hund. So konnten die kleinen BesucherInnen den richtigen Umgang mit eigenen und fremden Hunden üben, was bei Kindern und Eltern sehr gut ankam. Wir hätten uns gefreut, wenn noch mehr Interessierte dabei gewesen wären, denn das Thema ‚Mensch - Hund‘ sorgt in unserer Gesellschaft immer wieder für Gesprächs- und „Zündstoff“ und liegt uns sehr am Herzen. Kein Mensch sollte sich vor einem Hund fürchten müssen, denn der richtige Umgang kann viele „Missverständnisse“ ausräumen. Für nächstes Jahr würden wir uns wünschen, dass auch Vertreter aus der Ortschaft den Weg in unsere Hundeschule finden, damit wir auch den Gemeindeverantwortlichen unseren verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Hunden und unseren schönen Platz, der mit dem liebevollen Blumenschmuck zum schönen Ortsbild beiträgt, zeigen können.

Wir freuen uns sehr über die Akzeptanz der Gemeindebevölkerung und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen BürgerInnen und Behörden. 2014 möchten wir auch erstmals am Ferienspiel der Marktgemeinde teilnehmen und freuen uns schon jetzt, einen spannenden und „tierischen“ Nachmittag mit den Kids verbringen zu dürfen.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie uns besuchen? Melden Sie sich gerne bei uns:

Brigitte Schuster: 0676 / 91 11 313

Manfred Schuster: 0664 / 37 17 443

Brischu.dog@hotmail.com, www.hundeschule-brischu.at



volkshilfe.

NIEDERÖSTERREICH

Heimhilfe. Gemeinsam durch den Alltag

Menschen wünschen sich Wärme, Geborgenheit und Aufmerksamkeit. Sie möchten ein Leben in Selbstbestimmung und es nach ihren individuellen Ansprüchen gestalten. Die Heimhilfe mit Herz bietet älteren oder kranken Menschen genau diese Unterstützung im Alltag.

Die Aufgabe der Heimhilfe ist die Betreuung zu Hause, Aufmunterung, Trost, Beistand und Begleitung von Menschen, welche aufgrund von Krankheit oder ihres Alters allein nicht mehr zurechtkommen. Gemeinsam meistern sie die täglichen Herausforderungen.

Soziale Kontakte werden aufrechterhalten, Isolation und Vereinsamung verhindert und das Leben zu Hause erleichtert. Die HeimhelferInnen der Volkshilfe kommen direkt nach Hause. Sie arbeiten mit Fachkräften aus dem Gesundheits- und Sozialbereich zusammen.

Die Hauptaufgaben der Heimhilfe sind:

- Übernahme von Besorgungen
- Post- und Behördenwege
- Begleitung zum Arzt, Einkaufen, Besuch von Freunden und Verwandten, ...
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Förderung der Eigenaktivitäten

Die Heimhilfe wird nach den Richtlinien des Landes Niederösterreich geregelt. Die Stundentarife sind nach Höhe des Einkommens sozial gestaffelt. Für die Berechnung haben wir einen eigenen Rechner entwickelt: www.preisrechner.at

Für weitere Infos wählen Sie 0676 / 8676 und die Postleitzahl Ihres Wohnortes.

Im Internet finden Sie uns unter www.noee-volkshilfe.at.



NÖ Imkerverband - Ortsgruppe Wöllersdorf

07. Juni 2013 - Ein Tag beim Imker

Etwa 20 Kinder und halb so viele Erwachsene waren um 15:00 Uhr pünktlich zur Stelle. Mit viel Neugier und Wissensdurst warteten alle auf die kommenden Ereignisse.

Als Erstes wurde der Aufbau einer Bienenbeute vorgeführt, dies geschah ohne Bewohner, sodass ohne jegliche Störung die verschiedenen Waben und Bautensilien besichtigt werden konnten.

Dann ging es zum Schaustock hinter Glas. Ein Bienenvolk zwischen zwei Glasplatten zu bewundern ist nicht überall möglich. Parallel dazu konnten die aufgeregten Kids einem Wirtschaftsvolk bei der Arbeit zusehen, welches – nur mit

einer Glasplatte abgedeckt – zeigt, welcher Fleiß und Arbeitseifer in so einem Volk steckt. Auch die Struktur eines Bienenstaates war dort deutlich erkennbar.

Danach öffneten wir ein Wirtschaftsvolk, welches aus Platzgründen schon etwas abseits stand. Honig- und Brutwaben wurden entnommen, und gleichzeitig gab es die Gelegenheit, Königin, Drohnen und Arbeitsbienen zu bewundern und deren Unterschiede zu erkennen.

Nun wurde so manchem bewusst, wie ein Bienenvolk funktioniert. All diese Tätigkeiten wurden ohne spezielle Kleidung (sprich Raumfahrtanzug) durchgeführt. Somit konnte sich jeder Besucher von der Sanftmut unserer Bienen überzeugen.

Anschließend stand Honigschleudern auf dem Programm. Bei den bereits vorbereiteten Honigwaben wurde das Deckelwachs entfernt und mit der Schleuder das süße Gold von den Waben getrennt. Nun hatten Groß und Klein die Möglichkeit, den köstlichen, frisch geschleuderten Honig zu verkosten – diese Gelegenheit wurde nur zu gerne genutzt.

Interessant waren für die Besucher auch die ausgestellten leeren Wespennester, welche die Unterschiede zwischen Wespe und Biene verdeutlichten.

Eine Mal- u. Bastelstation sowie Getränke und Kaffeejause rundeten das Programm ab.

Am 29. September durfte ich im Rahmen einer einstündigen Präsentation im Schlössl Wöllersdorf dem interessierten Publikum die positiven Einflüsse der Bienenprodukte auf die Gesundheit des Menschen näher bringen und gleichzeitig Aufklärungsarbeit zum Thema Bienensterben leisten.

Beide Veranstaltungen wurden in Zusammenarbeit mit dem BHW Wöllersdorf durchgeführt, wofür ich mich besonders bedanken möchte.

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht allen Gönnern u. Förderer der Imkerei der NÖ Imkerverband – Ortsgruppe Wöllersdorf

Wolfgang Fenz



Pensionistenverband

Steinabrückl-Heideansiedlung-Feuerwerksanstalt

Wieder einmal dürfen wir über eine Fülle von Aktivitäten berichten. Auch heuer wieder wurden Veranstaltungen wie Preisschnapsen, Faschingsfest, Oster- oder Muttertagfeier sowie diverse Ausflüge sehr gerne von unseren Mitgliedern und deren Freunden angenommen.

Das Highlight - unser Oktoberfest – war in diesem Jahr mit 140 Gästen mehr als nur ein guter Erfolg.

Durch die zahlreiche Teilnahme an den Ausflügen und Veranstaltungen sehen wir uns in unserer Arbeit bestätigt. Wir möchten uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen bedanken und versprechen Ihnen, auch im nächsten Jahr attraktive Aktivitäten und Ausflüge anzubieten. Bedanken möchte ich mich als Obfrau auch bei meinem tollen Team, ohne dessen tatkräftige Mithilfe es für mich nicht möglich wäre, den Pensionisten-Club zu leiten.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden, der Gemeindevertretung und der gesamten Bevölkerung von Wöllersdorf–Steinabrückl ein schönes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit für das Jahr 2014.

Ihre Obfrau Christine VITA

Kontakt: 0664 / 734 20 742

Clubnachmittage 2014:

Dienstag, 07. Jänner	Dienstag, 01. Juli
Dienstag, 04. Feber	Dienstag, 05. August
Dienstag, 04. März	Dienstag, 02. September
Dienstag, 01. April	Dienstag, 07. Oktober
Dienstag, 06. Mai	Dienstag, 04. November
Dienstag, 03. Juni	Dienstag, 02. Dezember

Mörbisch bietet im nächsten Jahr das Musical ANATEVKA. Unser Termin dafür ist Donnerstag, der 17. Juli 2014. Bitte Karten reservieren!!!

Die Ausflugstermine finden 2014 mittwochs statt und werden wie immer rechtzeitig bekanntgegeben.

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag, 04.03.2014	Faschingsfeier
Sonntag, 25.05.2014	Waldandacht „Vergessener Herrgott“
Samstag, 18.10.2014	Oktoberfest
Samstag, 13.12.2014	Weihnachtsfeier





Seniorenbund Wöllersdorf-Steinabrückl

Wenn sich der Sommer dem Ende zu neigt ist es wieder an der Zeit, mit unseren Seniorennachmittagen zu beginnen. Mit Spiel und guter Laune, einfach in netter Gesellschaft Kaffee trinken, eine Jause zu sich nehmen, plaudern aber auch Vorträge zu hören - dies sind die eigentliche Zwecke dieser Nachmittage. Am 19. September wurde anlässlich der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorstand gewählt:

Obfrau: Gabrielle Volk
Stellvertreter: Karl Staudenherz
Organisationsreferent: Johann Volk
Finanzreferent: Josef Nußbaumer
Stellvertreter: Hubert Mohl
Finanzprüfer: Gallus Haderer und Otmar Gruber
Schriftführerin: Herta Nußbaumer
Stellvertreterin: Helene Nemes

Geehrt wurden an diesem Tag im Beisein von BO Ing. Alfred Irschik und TBO Helmut Keipert:

Für langjährige Mitgliedschaft: Johanna Gallei, Anton und Theresia Hahslinger

Das Goldene Ehrenzeichen wurde verliehen an: Herbert Gallei, Herta und Josef Nußbaumer, Karl Staudenherz

Das Bronzene Ehrenzeichen wurde verliehen an: Gallus Haderer, Helene Nemes, Gabrielle und Johann Volk

Der Tagesausflug im Oktober führte uns bei strahlendem Spätsommerwetter ins Weinviertel zur diesjährigen Landesausstellung „Brot & Wein“ - ein Kulturgenuss für alle Altersgruppen. Schon Shakespeare sagte: „Der Wein steigt in das Gehirn, macht es sinnig, schnell und erfinderisch, voll von feurigen und schönen Bildern“. Nach dem Mittagessen im Gasthof Weinlandhof in Kleinhadersdorf erfuhr wir im Kulturgeschichtemuseum

in Asparn an der Zaya Vieles über die interessante Entwicklung des Brotes, welches in Europa seit fast 8000 Jahren gebacken wird. Nach der Ausstellung wird einem bewusst, dass Brot weit mehr als ein Lebensmittel ist. Den Abschluss des gelungenen Ausfluges bildete ein Heurigenbesuch in Sooß.

Am 10.11. gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder in einer Hl. Messe in unserer Pfarrkirche. Einen gemütlichen und „köstlichen“ Nachmittag verbrachten wir am 19.11. beim Weinheurigen der Familie Steinbrecher. Die Firma Neuroth hielt einen Vortrag beim Clubnachmittag am 28.11. und anlässlich des 1. Adventsontages wurde eine besinnliche Feier gestaltet. Unsere Weihnachtsfeier findet am 12.12. im Gasthaus Räuscher statt. Als Ehrengäste konnten begrüßt werden: BO Helmut Keipert, Bgm Ing. Gustav Glöckler, Dechant Mag. Wazlaw Radziejewski und Schwester Therese Maria sowie Bauernbundobmann KR Reinhold Zagler, GPO Roland Marsch und ÖAAB-Obmann gfGR Hubert Mohl. Die musikalische Umrahmung dieser Feier wurde von Bernhard Welles und seinen Freunden gestaltet. Nach den Weihnachtsfeiertagen findet der erste Clubnachmittag im Neuen Jahr am 9. Jänner 2014 statt. Der Seniorenfasching ist für den 6. Februar 2014 geplant. Gerne können Sie die Nachmittage in unserer gemütlichen Runde verbringen, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weihnachten ist die schönste Zeit des Jahres, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine stille Zeit voll Glück und Zufriedenheit, einen guten Rutsch ins Neue Jahr, Gesundheit und viele erfüllte Stunden!

SBO und GR Gabrielle Volk

Unter 02622 / 420 83 od. 0664 / 373 98 27 bin ich immer für Sie erreichbar.

Teufelspakt Steinabrückl

Heuer startete der Teufelspakt Steinabrückl in seine 4. Saison. Auch diesmal waren wir wieder auf diversen Krampus- und Perchtenläufen in verschiedensten Teilen Niederösterreichs, Salzburg und der Steiermark vertreten, um den Besuchern das Fürchten zu lehren. Doch nicht nur in der Ferne, sondern auch bei Hausbesuchen in unserer Gemeinde konnten wir den Bewohnern und vor allem den Kindern diesen Brauch näher bringen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch gleich nochmals bei den lieben Eltern dafür bedanken, dass sie uns so freundlich und nett in ihrem Zuhause willkommen geheißen haben und damit zur Wiederbelebung dieser alten Tradition beitragen.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison und wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014!

Besuchen Sie uns auf unserer Facebook-Seite!

Andreas Scharinger
Obmann



Wanderverein Wöllersdorf - Steinabrückl

Auch im heurigen Jahr hat unser Wanderverein einige Aktivitäten durchgeführt. Neben den Abendwanderungen an jedem 2. Donnerstag und den 20 Tageswanderungen meist an Wochenenden, fand dieses Jahr der Delegiertentag des Internationalen Volkssportverbandes in Steinabrückl statt. Rund 200 Personen aus den Bundesländern haben daran teilgenommen und waren sehr zufrieden mit der Durchführung des Zusammentreffens.

Am 6. Juli haben wir den 6. Int. Piestingtalmarsch veranstaltet. Es waren ca. 250 Wanderer am Start, davon ca. 95 Marathongänger, die alle unsere wunderschönen Wanderrouten bewunderten.

Im September haben wir wieder an der Wander-WM, diesmal in St. Ulrich am Pillersee, mit 28 Mitgliedern teilgenommen. Es waren ca. 1100 Wanderbegeisterte aus vielen Nationen am Start, und unser Wanderverein hat in der Gruppenwertung den hervorragenden 10. Platz erreicht.

Auch heuer haben wir wieder die Streckenplanung für den Gemeindefeiertag am Nationalfeiertag ausgerichtet. Der Weg führte über die Fischabergsiedlung, den Marchgraben und durch den Frangelwald zurück.

Aufgrund der Schließung des Vereinslokals „ehemals Pepi's Hütt'n“ mit 22.12.2012 und anschließende Verlegung in das Restaurant Wöllersdorferhof, welches mit 30.09.2013 seinen Betrieb eingestellt hat, wurde die Administrationsabwicklung für die IVV Wanderer immer problematischer. Aus diesem Grund wurde im Vorstand beschlossen, die Mitgliedschaft zum IVV (Internationaler Volkssportverband) zu kündigen und den Wanderverein „Wöllersdorf-Steinabrückl“ auf Vereinsebene mit 31.12.2013 zu beenden. Da sich in unmittelbarer Nähe ein neuer Wanderverein gebildet hat und dieser Mitglied des IVV ist, besteht weiterhin für die IVV Wanderer die Möglichkeit, ihre Leistungsnachweise zu beziehen.

Der Gedanke des Wanderns wird bei einigen Mitgliedern aufrecht gehalten und es werden bei Bedarf weiterhin Wanderungen in der Gruppe angeboten.

Der Vereinsvorstand dankt der Gemeinde recht herzlich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Ein geruhsames Weihnachtsfest und ein Prosit 2014 wünschen Ihnen die Mitglieder des Wandervereines und der Obmann
Josef Binder

Pensionistenverband Wöllersdorf

Im heurigen Jahr führten uns unsere Reisen im Frühjahr nach Burgas in Bulgarien und im Herbst in den Schwarzwald und fanden sehr großen Anklang. Im Oktober besuchten wir die Niederösterreichische Landesausstellung „Brot und Wein“ im Weinviertel.



Im Jahr 2014 werden wir wieder zwei Ganztagesausflüge und Halbtagesausflüge durchführen. Unsere Auslandsreisen gehen im Frühjahr nach Apulien und die Herbstreise nach Kranjska Gora, in Slowenien. Eine Sonderreise unternehmen wir mit dem Schiff ins Donaudelta. Das Angenehme bei dieser Reise ist, dass wir mit dem Bus zum Flughafen gebracht und von Nußdorf wieder mit dem Bus abgeholt werden.

Im Februar gibt es einen Faschingsnachmittag. Wir werden wieder Ostern und den Muttertag sowie Bingo-Spiele veranstalten. Weitere Aktivitäten sind im Schaukasten beim Festsaal angeschlagen. Unser erster Klubnachmittag findet am 8.1.2014

statt. Wir treffen uns wie gewohnt 14-tägig im Festsaal. Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und unseren Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest, viel Gesundheit und ein gutes Neues Jahr 2014.

Richard Exler
Obmann

KOBV - Ortsgruppe Wöllersdorf-Steinabrückl

Als Obmann des KOBV Wöllersdorf-Steinabrückl möchte ich mich bei allen Mitgliedern sehr herzlich für ihre Mithilfe und bei der Gemeinde für ihre Unterstützung bedanken. Zu den kommenden Feiertagen sowie zum Jahreswechsel wünsche ich im Namen aller Mitglieder alles Gute!
Ihr Heinrich Legenstein

Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl

www.ff-steinabrueckl.at

Liebe Bevölkerung, in dieser Ausgabe des Nachrichtenblattes unserer Gemeinde nutze ich die Möglichkeit, nochmals meinen Feuerwehrjugendmitgliedern für die erfolgreiche Teilnahme bei den Feuerwehrjugendbewerben im Zuge des Landestreffens in Kleinwolkersdorf zu gratulieren. Bei dieser 4-tägigen Veranstaltung, mit einem neuen Teilnehmerrekord von über 5000 Jungfeuerwehrlern und -burschen stand neben dem Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze u. Silber und das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen, bei dem die Jugendlichen bereits unter Zeitdruck die richtigen Handgriffe für den späteren Löscheinsatz als Feuerwehrmänner und -frauen lernen, vor allem auch Spiel und Spaß am Programm.



Eine große Freude bereitete uns, den Mitgliedern der Feuerwehr und des Feuerwehroldtimervereines, die erfolgreiche Inbetriebnahme unseres Feuerwehr-Oldtimers Austro Fiat AFNS F60 „Rosmarie“. Nachdem im heurigen Frühjahr der Motor von den Vereinsmitgliedern restauriert wurde, konnte am 18. Mai die 1. Ausfahrt erfolgreich absolviert werden, und schlussendlich testeten wir zur vollsten Zufriedenheit auch am 27. Juni den Pumpenbetrieb und so wurde unsere „Rosmarie“ nach langer Stehzeit wieder zum Leben erweckt. Im September folgte das kraftfahrtechnische Gutachten, und schlussendlich erhielten wir im Oktober die Einzeltypisierung.

Einen ausführlichen Leistungsbericht, die Zeitung „Steinabrückler Firefighter's“ überbringen meine Kameraden zum Jahreswechsel im Zuge unserer Neujahrssammlung und bitten dabei um finanzielle Unterstützung. Nur dank Ihrer großzügigen Unterstützung ist es uns möglich, unsere Ausrüstung am Stand der Technik zu halten. Dafür möchte ich mich bereits jetzt bei Ihnen bedanken.

Für die bevorstehenden Feiertage darf ich all meinen Kameraden, deren Familien, unseren freiwilligen Helfern, sowie der gesamten Bevölkerung eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit, und gute Erholung wünschen.

Walter Pfisterer jun., OBI
Oberbrandinspektor
Kommandant der FF Steinabrückl

Von Jänner bis Dezember, 0 bis 24 Uhr,
freiwillige, professionelle und
unentgeltliche Hilfe!
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Terminvorschau:

Punschstand bei Fa. Sorelle Ramonda
an den Weihnachtssamstagen von
11:00 – 18:00 Uhr

Tag der offenen Türe im Feuerwehrhaus
am 24. Dezember 2013 von 11:00
– 16:00 Uhr; wir laden vor allem
Kinder ein, sich die Wartezeit auf das
Christkind zu verkürzen.

Verschönerungsverein

die Bestimmung des Maibaumes

Im heurigen Jahr lag der Schwerpunkt unserer Arbeiten eindeutig am wunderschönen Spielplatz im Marchgraben. Wir haben das Areal erweitert und nutzen jetzt auch den Bereich links neben dem Weg. So hat der Maibaum 2013 in einem Kletterparcours seine neue Bestimmung gefunden und auch die schon etwas größeren Kids können dort ihren Gleichgewichtssinn trainieren. An dieser Stelle gebührt ein besonders herzliches Dankeschön an den Obmann des örtlichen Wirtschaftsbundes, Andreas Kaindl, der unentgeltlich die Grab- und Befestigungsarbeiten durchgeführt hat sowie an Erwin Grill und Michael Stoifl, die ihn tatkräftig dabei unterstützt haben.



Für 2014 dürfen wir Sie wieder herzlich zu unserem Marchgrabenfest einladen. Bitte merken Sie sich jetzt schon den Termin 28. - 29. Juni 2014 vor – wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!



Wöllersdorf -

Unser Bürgermeister hat dafür gesorgt, dass uns die Arbeit auch im nächsten Jahr nicht ausgeht und so haben wir ihm versprochen, den alten Pferdeleiterwagen aus dem ehemaligen „Schwarz-Wirtshaus“ zu sanieren. Er soll pünktlich zum Marchgrabenfest für Veranstaltungsankündigungen an der östlichen Ortseinfahrt (von Markt Piesting kommend) auf Hochglanz gebracht werden - zugegeben ein ehrgeiziges Projekt! Aber als Obmann bin ich davon überzeugt, dass unsere aktiven und handwerklich sehr geschickten Mitglieder diese Herausforderung meistern werden.

Wir freuen uns natürlich jederzeit über tatkräftige Unterstützung! Wenn Sie sich körperlich betätigen, oder uns auch nur am Marchgrabenfest unterstützen möchten, scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen! Damit wir auch in den kommenden Jahren so aktiv tätig sein können und unser Ortsbild gestalten, brauchen wir Sie! Sie erreichen mich unter: 0676 / 944 83 63 rufen Sie mich an!

Mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und viel Glück im Neuen Jahr, Ihr Christian Derflinger (Obmann)



Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Auch im zweiten Halbjahr wurden wir zu zahlreichen Einsätzen gerufen, sowohl im eigenen Einsatzgebiet als auch überörtlich. Vor allem Waldbrände forderten Mannschaft und Gerät oftmals bis an die Leistungsgrenzen und bereiteten uns so manche schlaflose Nacht.

Die Dimensionen solcher Ereignisse sind bei Alarmierung meist nicht bekannt und verlangen der Mannschaft oft das Letzte ab. Die Ursache für stundenlange, schweißtreibende Arbeiten im unwegsamen Gelände kann schon eine achtlos weggeworfene Zigarette sein. In der nun folgenden, hoffentlich ruhigen Zeit, möchten wir auch wieder auf die auftretenden Gefahren durch Kerzen und Laternen aufmerksam machen. Bitte seien Sie vorsichtig im Umgang mit offenem Feuer und lassen Sie Adventkränze und Christbäume niemals unbeaufsichtigt.

Ausbildung:

Im Zuge der erforderlichen Weiterbildung habensich auch dieses Jahr mehrere Kameraden einer umfassenden Ausbildung unterzogen - wie: Grundausbildung, Grundlagen des Führens, Ausbildung zum Gruppen-, Zug-, und Feuerwehrkommandanten, diverse technische sowie Strahlenschutz-Lehrgänge - um nur einige aufzuzählen. Der Aufwand für unsere Mannschaft: über 700 Stunden - freiwillig, unentgeltlich und in Freizeit oder Urlaub.

Jugend:

Unsere Jugendfeuerwehr kann stolz auf die Absolvierung von Wissenstest und Fertigungsabzeichen zurückblicken und freut sich besonders über mehrere Neuzugänge. Wie jedes Jahr war unsere Jugendfeuerwehr auch heuer wieder am Adventmarkt dabei. Unsere Mädels und Burschen sind zwischen 10 und 15 Jahre alt

und bereiten sich mit Begeisterung auf einen aktiven Feuerwehrdienst vor. Wenn auch Du Interesse an einer ausgefüllten Freizeit hast, dann besuche unsere Jugendstunde jeden Freitag ab 17:30 Uhr im Feuerwehrhaus in der Tirolerbachstraße.

Stellenanzeige in eigener Sache:

Wir bieten.....einen Job mit viel Perspektive, attraktiv, lehrreich, informativ, spannend und aufregend! Wir arbeiten bei 1000°C und klirrender Kälte. Wir sind etwas konservativ, fahren unsere Autos 25 Jahre lang, sind von Kopf bis Fuß auf Hilfe eingestellt und packen dort an, wo andere noch lange fragen. Komm auch du als aktives Mitglied zur Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf!

Geboten wird weiters:

- viel Arbeit
- Kameradschaft
- mäßige Arbeitsbedingungen
- aber auch Spaß und gründliches Einarbeiten
- wir teilen Ihre Freizeit ein, 24 Stunden pro Tag, 365 Tage im Jahr
- Der Lohn ist das Wohl der Bevölkerung

Du bist mindestens 15 Jahre alt und möchtest Dich in unsere Gemeinschaft einbringen? Dann bewerbe Dich unter feuerwehr@ffwoellersdorf.at

Abschließend möchten wir uns sehr herzlich für den Besuch unseres Feuerwehrfestes und vor allem für Ihre ganzjährige Unterstützung bedanken.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage, ein herzliches Prosit für 2014 und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Feuerwehrball am 11.01.2014.

Ihre Feuerwehr Wöllersdorf

ATV Steinabrückl-Heideansiedlung

Liebe Sportfreunde!

Bei der heurigen Meisterschaft erreichten unsere Herren in der Klasse +45 den Meistertitel. Gratulation! Die Damen belegten den 4. Platz. Unsere Jugendmannschaft U13 steigerte sich und landete auf dem guten 4. Platz. Diesen Winter spielen die Kinder auch Wintercup in der Halle Theresienfeld, wir wünschen viel Erfolg. Auf diesem Weg möchten wir uns auch bei den Mannschaftsführern für ihr Engagement bedanken. Ein Dank an unsere Sponsoren die unsere Jugend zusätzlich zur Förderung der Gemeinde unterstützten: Fa. Elektro-Hörschläger, Fa. Alpla, Wr. Neustädter Sparkasse Felixdorf, Hans-Peter Kaindl (Fa. EKV) und Bezirksvorsteherin Michaela Holzer.

Vorschau auf die Saison 2014

Zur Eröffnung der neuen Saison Ende April 2014 wollen wir alle, die Interesse haben bei uns Tennis- oder Volleyball zu spielen, einladen unsere Plätze und die Kantine auszuprobieren. Die Hortkinder der Volksschule Steinabrückl können einen Nachmittag bei uns verbringen und beim Ferienspiel sind wir wieder dabei. Wir freuen uns auch schon auf eine Wiederholung des Turniers mit unserer Polizei. Unsere verstärkte Jugendarbeit zeigt schon Erfolge und wird fortgesetzt. Wir geben den Kindern auch die Möglichkeit, die wöchentliche Trainerstunde kostenlos zu nutzen. Einzige Voraussetzung ist ein Jahresmitgliedsbeitrag von € 30,- (für Kinder und Jugendliche). Ganzjährig bieten wir jeden Mittwoch von 19:00 – 20:00 Uhr Gymnastik für Erwachsene im Turnsaal Steinabrückl an. Infos finden Sie in unserem Schaukasten bei den Tennisplätzen Haltergraben und telefonisch bei Marianne Straub (0676/4207647) oder Robert Kitlizka (0660/4938670).



UTTV-Steinabrückl

Die Herbst-Meisterschaftsrunde ist beendet und war leider nicht sehr erfolgreich. Durch den Wechsel von Rene Freingruber nach Wr. Neudorf und die Bundesheerzeit von Christoph Wieser sind unsere Mannschaften etwas geschwächt. Unsere Vorzeigemannschaft in dieser Saison ist jedoch die Unterliga mit ihren Stammspielern Roland Trötzmüller, Christian Slowak und Dietmar Hawelka sowie Ersatzspieler Manuel Höller. Sie sind derzeit Gruppen-Erster. Die 1. Klasse (Aufsteiger der letzten Saison) liegt derzeit durch das Fehlen von Wieser leider auf dem vorletzten Platz. Sowohl in der 3. Klasse (bedingt durch den Vereinswechsel von Freingruber) als auch in der 4. Klasse blieb der Erfolg heuer aus. In der 4. Klasse sind jedoch zwei Neulinge (Markus Bergmann und unser jüngster Meisterschaftsspieler Sebastian Bergmann) am Start und die beiden brauchen mindestens eine Saison, um im Meisterschaftsgeschehen mithalten zu können. Gerne geben wir ihnen die Zeit, gehen optimistisch in die Frühjahrsrunde und hoffen, dass dann auch Christoph Wieser wieder etwas mehr Zeit hat, die Mannschaft positiv zu vertreten. Unser Junior Andreas Bock, der souverän spielt und bei seiner Mannschaft (3. Klasse) die Nr. 1 ist, konnte leider nur drei Spiele gewinnen (für einen Sieg sind aber nun mal sechs Siege nötig). In der Frühjahrsrunde fällt er hoffentlich aufgrund seiner Vorbereitung zur Matura nicht zu oft aus. Wir wünschen ihm aber natürlich viel Erfolg für den Schulabschluss!

In der 3. Klasse der Volksschule Steinabrückl haben wir während der Turnstunde eine Schnupperstunde Tischtennis angeboten. Die Kinder waren begeistert und einige kommen jetzt auch regelmäßig zum Training.

Im Frühjahr 2014 veranstalten wir wieder ein Eltern-Kind-Turnier, wo die Kinder zeigen können, was sie gelernt haben.



Haben Sie Interesse am Tischtennissport?

Unsere Trainingstage sind Dienstag, von 18:00-19:00 Uhr für Kinder und von 19:00-21:00 Uhr für Erwachsene sowie Freitag von 17:00-18:00 für Kinder und 18:00-19:00 Uhr für Erwachsene. Kommen Sie doch einmal vorbei und probieren Sie es aus - Tischtennis kann man bis ins hohe Alter spielen.

Im Namen des UTTV wünsche ich allen Mitgliedern und LeserInnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit 2014!
Heidi Trötzmüller, Schriftführer

ASKÖ Wöllersdorf / Sektion Tennis

Kurze Regelkunde beim Tennis: Match-Tie-Break bezeichnet eine Alternative, um bei Satzgleichstand ein Tennismatch zu entscheiden.

Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen in einem Spiel auf zwei Gewinnsätze oder von 2:2 Sätzen im Spiel auf drei Gewinnsätze kann ein solches Tie-Break den entscheidenden letzten Satz ersetzen. Der Spieler/das Doppelpaar, der/das zuerst zumindest zehn Punkte (Alternative: sieben Punkte) und gleichzeitig zwei Punkte Vorsprung gewonnen hat, gewinnt diesen Match-Tie-Break und die Begegnung.

Die sportliche Seite 2013: 2013 erreichten die drei Herrenmannschaften in der allgemeinen Klasse mit zwei 5. und einem 6. Platz das Minimalziel leider nicht. Die Senioren (Herren +45) konnten trotz schwierigerer Gegner, den angepeilten Klassenerhalt mit einem 4. Platz klar erreichen. Überrascht haben unsere Damen mit dem 3. Platz im ersten Meisterschaftsjahr, wobei sie jedoch in jeweils 2 Spielen nur um einen Punkt den Sieg und damit den Meistertitel versäumten. Heuer waren wir mit 2 Jugendmannschaften vertreten, wobei die jungen Damen und Herren durchgehend zum ersten Mal in der Meisterschaft antraten. Die U11 erreichte dabei den 2. und die U13-Mädchen den 3. Platz – wir gratulieren. Das 13. Firmenturnier wurde heuer am 31.08.2013 bei bestem Wetter gespielt.

Vereinsmeisterschaft 2013

Herren A:	1. EBNER Hannes 2. TOTH Erwin 3. BINDER Bernhard
Herren B:	1. DRESCH Bernhard 2. HAJTO Bernhard 3. LUGSCHITZ Fabian
Damen:	1. HÜBNER Julia 2. ZODL Marlies 3. KUTA Daniela
Herren +45:	1. OHORN Robert 2. DRESCH Bernhard 3. HAJTO Bernhard
Juniors:	1. BÖHSEL Kilian 2. OBER Manuel
U11:	1. OBER Bernhard, LOIDOLT Elena 3. BRESZAN Blanca
Mädchen:	1. GOLL Katherina 2. PFISTERER Theresa 3. PFISTERER Selina
Herren Doppel:	1. HAJTO Bernhard und Alexander 2. EBNER Johann und Hannes 3. BINDER Bernhard und WELLES Florian
Mixed Doppel	1. HÜBNER Julian 2. KUTER Daniela 3. ZODL Marlies BINDER Bernhard EBNER Hannes GOLL Lukas

Haben Sie oder Ihre Kinder Interesse am schönen Tennissport? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns unter tc.woellersdorf@utanet.at. Nähere Infos und Termine finden Sie in den Veranstaltungskästen und auf www.tc-woellersdorf.at.

Termine 2013:

2013 veranstalten wir unsere traditionelle „Punschparty“ am 14.12.2013 – ab 17:03h. Wir würden uns freuen, Sie auch heuer wieder begrüßen zu dürfen.

Vorschau 2014:

Für die Sommerferien planen wir wieder ein Kindercamp. Termine stehen noch nicht fest – bei Interesse bitte ein Mail an tc.woellersdorf@utanet.at.

Einige unserer geplanten Veranstaltungen:

21.02.2014	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
29.03.2014	08:30 Uhr	Frühjahrsinstandsetzung
01.05.2014	09:00 Uhr	Juxturnier als Saisoneroöffnung
30.08.2014	09:00 Uhr	Firmenturnier
13.12.2014	17:03 Uhr	Punschparty

Ein großes Dankeschön geht an die vielen fleißigen Hände, welche stets zum Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen und auch an die zahlreichen Zuschauer, die uns immer wieder unterstützen. Unser besonderer Dank gilt auch den Teilnehmern an unserem Sponsor-Ring AWW Aktive Wirtschaft Wöllersdorf. Trenker Massivbau GmbH, Stanzbiegetechnik GmbH, Dachdecker & Spengler Meitz, Kombi Kargo GmbH, Glaserei Güney OHG und Bauunternehmung J. Fuchs GmbH ermöglichen mit ihren Beiträgen eine aktive Jugendarbeit sowie die erforderliche Aufbauarbeit für unsere Meisterschaftsspieler.

Abschließend wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie im Namen der Sektion Tennis des ASKÖ Wöllersdorf ein fröhliches Weihnachtsfest, viel Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr.

Peter Toth, für die Vereinsleitung

The Volleyfants



Am 26.7. konnten die Wöllersdorfer Volleyfants im Rahmen des Ferienspiels wieder einige sport- und besonders volleyballbegeisterte Kinder am Beachplatz beim Biotop begrüßen. Bei herrlichem Wetter wurden die Bälle unter fachkundiger Anleitung der Volleyfants gepritscht und gebaggert. In der Pause konnten sich die Kinder und das Betreuersteam wieder mit Würstel und Saft laben, um dann gestärkt das eine oder andere Match zu bestreiten. Auch dieses Jahr war der Nachmittag ein toller Erfolg. Jedes teilnehmende Kind bekam wieder eine Urkunde und ein Kapperl, gesponsert von BauMit und organisiert von unserem Martin Zwickl.

Anfang August brach eine siebenköpfige Delegation des Vereines auf, um ein „wanderbares“ Wochenende miteinander zu verbringen. Entlang der Hohen Wand ging es zum Seiser Toni nach Grünbach und am nächsten Tag über die Wand zurück nach Wöllersdorf.

Nun ist das heurige Beach-Jahr zu Ende und der Platz wurde nach sechs Monaten Spielzeit wieder in die Winterruhe geschickt. Ob des tollen Wetters konnten wir öfters, auch außerhalb unserer Trainingszeiten, die Zehen in den Sand stecken und unserer Leidenschaft frönen. Ab jetzt ist die Hallensaison eröffnet.

Ich wünsche im Namen des Vereines eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein stimmungsvolles Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014!

Gerhard Leitner
Obmann „The Volleyfants“



Die ÖBB Erlebnisbahn dampft wieder in den Weihnachtswald! Am 24. Dezember 2013, Abfahrt am Bahnhof Wöllersdorf ist um 12:56 Uhr, Ankunft wieder in Wöllersdorf um 15:28 Uhr. Die IG-Piestingtal ermöglicht allen die kostenlose Fahrt mit dem Dampfsonderzug innerhalb des Piestingtals.

Die Kinderseite

„Leise rieselt der Schnee“, ist eines der bekanntesten deutschen Weihnachtslieder. Es wurde vom evangelischen Pfarrer Eduard Ebel gedichtet und komponiert

G D7 G C G

1. Lei - se rie - selt der Schnee, — still und starr ruht der See, —

D H7 Em C6 D G

weih-nacht-lich glän-zet der Wald: — Freu-e dich, Christ-kind kommt bald! —

- | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Leise rieselt der S _ hnee,
still und starr ru _ t der See
weihnachtlich glänzet de _ Wald:
Freue d _ ch, Chri _ tkind kommt bald! | 2. In den Herzen ist's warm,
s _ ill schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhält:
Freue dich, Christ _ ind kommt bald! | 3. Bald ist he _ lige Nacht,
Chor der E _ gel erwacht,
hört nur, wie lieblich es schallt:
Freue _ ich, Christkind kommt bald! |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Setze die **fehlenden Buchstaben** ein und sende den Abschnitt mit dem Lösungswort bis spätestens 7. Jänner 2014 an das Gemeindeamt Wöllersdorf, Marktzentrum 1, 2752 Wöllersdorf. Unter allen richtigen Einsendungen werden tolle Preise verlost.

Wir freuen uns auf deine Antwort und drücken Dir die Daumen
Wöllli und Steini



Name/Adresse:

.....

.....

Lösungswort: _ _ _ _ _



Wir gratulieren den Gewinnern des Müllquiz in der Juli Zeitung:

- Leopoldine Moser
- Goll Katharina
- Agota Ines
- Schwendtner Martin
- Ayana Ratz
- Julia Fragner
- Reinhalter Martin
- Ema und Mia Ilisevic